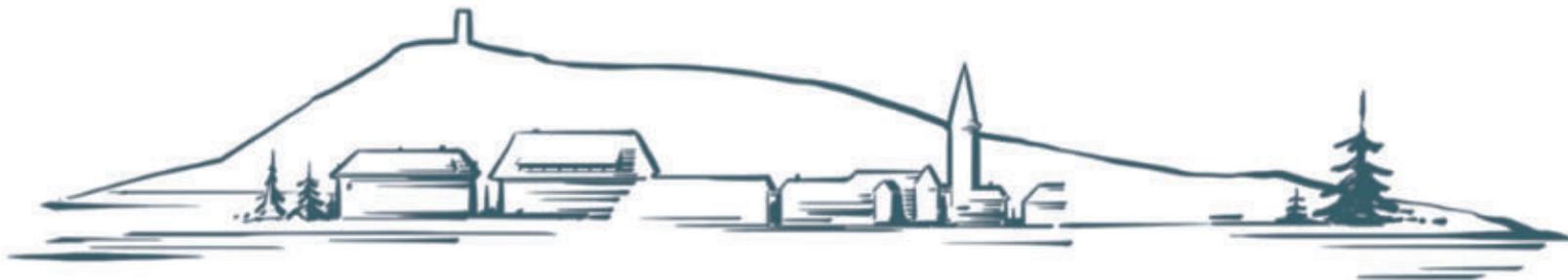


Altenberger

BOTE

mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Altenberg

Ausgabe Oktober – 2. Oktober 2024 · Nr. 10/2024



KUR- UND SPORTSTADT



Altenberg

Erzgebirge



Amtliche Nachrichten



Einladung zur Stadt- und zu Ortschaftsrats-Sitzungen

Eventuelle Änderungen werden an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln bekannt gegeben!

▲ Stadtratssitzung

Dienstag, 29.10.2024, 19:00 Uhr im großen Ratssaal des Altenberger Rathauses

Die Tagesordnung wird fristgemäß in der Sächsischen Zeitung amtlich bekanntgegeben

Weitere Sitzungen am: Dienstag, 26.11.2024, Dienstag, 17.12.2024

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Lauenstein

Wir laden hiermit alle Einwohner von Lauenstein zu unserer konstituierenden Ortschaftsrats-Sitzung am **Mittwoch, dem 23. Oktober 2024, um 19:30 Uhr in den „Großen Malzkeller“** (barrierefreier Zugang) im Wirtschaftshof von Schloss Lauenstein ein.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

Die Sitzungstermine der weiteren neu gewählten Ortschaftsräte werden nach deren Festlegung und bekannt gegeben.

Wichtige Information aus dem Bürgerbüro

Das **Bürgerbüro** bleibt am **Freitag, dem 04.10.2024 geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Schließtage/Öffnungszeiten Rathaus Altenberg 2024/2025

04.10.2024	Freitag	Bürgerbüro geschlossen (Systemwartung)
01.11.2024	Freitag	geschlossen
23.12.2024	Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
24. bis 26.12.2024	Weihnachten	geschlossen
27.12.2024	Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
30.12.2024	Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
31.12.2024	Silvester	geschlossen
01.01.2025	Neujahr	geschlossen
02.01.2025	Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
03.01.2025	Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Nachrichten aus dem Rathaus – BÜRO Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde beim Bürgermeister findet am **22.10.2024, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Stadtverwaltung Altenberg** statt.

Gern können Sie sich dafür unter 035056 / 33311 anmelden.

Ihr Markus Wiesenberg, Bürgermeister

Rechtsberatung im Rathaus Altenberg

- **Sprechstunden am 05.11.2024 und 03.12.2024 jeweils in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

Die maximale Beratungszeit wird auf 20 Minuten beschränkt, um möglichst vielen Einwohnerinnen und Einwohnern eine Beratung zu ermöglichen. Es ist eine Anmeldung bei Frau Wackwitz unter 035056 33311 oder unter a.wackwitz@altenberg.de erforderlich. Bitte nennen Sie zur Terminvereinbarung das Thema Ihres Anliegens, damit sich Herr Dr. Moussa entsprechend vorbereiten kann.

Impressum: Altenberger Bote – Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg, Telefon: 035056 333-0

Verantwortlich: V.i.S.d.P. Bürgermeister bzw. die Leiter der jeweiligen Bereiche

Redaktion: Anzeigenverwaltung und Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau/Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 8760, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungsweise: Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Den Altenberger Bote können Sie im Internet auf der Homepage der Stadtverwaltung und unter: www.proregio.de aktuell kostenfrei lesen.

Der nächste Altenberger Bote

erscheint voraussichtlich

am 30. Oktober 2024.

Redaktionsschluss ist

am 14. Oktober 2024.

Altenberg, ab jetzt digital bei Munipolis!



Laden Sie die Munipolis-App herunter

 MUNIPOLIS



Amtliche Nachrichten



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Altenberg für das Jahr 2023

1 Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.037,71 €	432,38 €	233,48 €
erforderliche Sachkosten	520,01 €	216,67 €	117,00 €
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.557,73 €	649,05 €	350,49 €

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in € vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07 €	271,07 €	180,72 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	283,79 €	154,23 €	83,28 €
Eigenanteil freier Träger)	1.002,87 €	223,75 €	86,49 €

* SVJ - Schulvorbereitungsjahr

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	14.919,77 €
Zinsen	0,00 €
Miete	4.197,41 €
Gesamt	19.117,18 €

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	5,88 €	2,45 €	1,32 €

Altenberg, 16.09.2024

Markus Wiesenberg
Bürgermeister

Dies ist die korrigierte Version der Bekanntmachung vom 24.05.2024, die bereits im Altenberger Boten vom 26.06.2024 veröffentlicht worden ist. Grund für die Korrektur ist ein Fehler, der nach verwaltungsinterner Prüfung der Betriebskostenabrechnung der Kindertagesstätten für das Jahr 2023 festgestellt worden ist. Dies hatte eine komplette Neuberechnung der Betriebskostenabrechnung zur Folge. Der Fehler ist nunmehr behoben.

Bekanntmachung des Ergebnisses des Bürgerentscheids

„Soll die Teilfläche des Flurstückes 1110/1 der Gemarkung Altenberg zum Zwecke der Errichtung eines Einkaufszentrums verkauft werden?“

am 1. September 2024 in der Stadt Altenberg

Gesamtergebnis:

Abstimmungsberechtigte insgesamt	6.266
Abstimmende insgesamt	4.938
Wahlbeteiligung	78,8%
Gültige Stimmen	4.871
Ungültige Stimmen	67

1. Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

»JA«	Stimmzahl	2.174
»NEIN«	Stimmzahl	2.697
Summe:		4.871

2. Erforderliche Stimmzahl zur Erfüllung des Quorums gemäß § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen

Die Stimmzahl, die 25 vom Hundert der abstimmungsberechtigten Personen umfasst, beträgt 1.567.

3. Der Wahlausschuss stellte somit fest, dass

der zur Abstimmung gestellte Entscheidungsvorschlag des Bürgerentscheides durch die Mehrheit der gültigen Stimmen mit »Nein« beantwortet wurde und diese Mehrheit mindestens 25 vom Hundert der Abstimmungsberechtigten beträgt.

Der Verkauf der Teilfläche des Flurstückes 1110/1 der Gemarkung Altenberg zum Zwecke der Errichtung eines Einkaufszentrums ist damit abgelehnt.

4. Sonstiges:

Das Ergebnis wurde in der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses am 3. September 2024 im Rathaus, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg festgestellt.

Der Bürgerentscheid ersetzt den Stadtratsbeschluss SR 589 / 47 / 2023 vom 16.10.2023.

Das Ergebnis des Bürgerentscheides ist mit Veröffentlichung rechtskräftig, eine gesonderte Beschlussfassung erfolgt nicht.

Altenberg, den 02.10.2024

Markus Wiesenberg
Bürgermeister

**Weitere Informationen unter
www.rathaus-altenberg.de**

Amtliche Nachrichten



Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Um-Welt-Zentrum Bärenfels“ Öffentliche Bekanntmachung Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat von Altenberg hat in seiner Sitzung am 19.08.2024 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Um-Welt-Zentrum Bärenfels" in der Fassung vom 10.06.2024, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung einschließlich Umweltbericht (Teil C) gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 76/20, 76/21, 76/22, 77/2 und 80 sowie Teile der Flurstücke 142/1 und 77/3 der Gemarkung Bärenfels.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Um-Welt-Zentrum Bärenfels" in der Fassung vom 10.06.2024 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich der Begründung und den nachfolgend genannten umweltbezogenen Informationen sowie mit den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar

vom 10.10.2024 bis einschließlich 11.11.2024

auf der Internetseite der Stadt Altenberg unter www.rathaus-altenberg.de/bekanntmachungen-aus-dem-bauamt und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de.

Zusätzlich zur Einstellung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Um-Welt-Zentrum Bärenfels" im Bauamt der Stadtverwaltung Altenberg (Zimmer 85), Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg während folgender Zeiten:

Montag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur Entwurfsfassung des Bebauungsplans abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege an m.bauer@altenberg.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Altenberg (Zimmer 85), Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg vorgebracht werden.

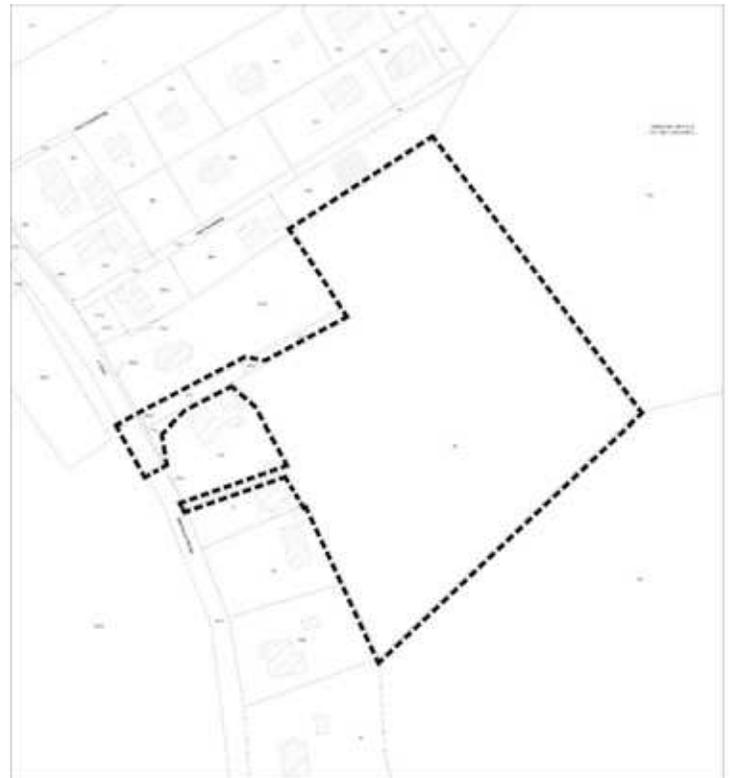
Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können entsprechend § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Um-Welt-Zentrum Bärenfels" unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Um-Welt-Zentrum Bärenfels" mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Menschen einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Klima und Luft, Landschafts- und Ortsbild sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter.
Die naturschutzfachliche Kompensation der Eingriffe erfolgt auf Teilen des Flurstücks 121/12 der Gemarkung Reichenau in der Gemeinde Hartmannsdorf-Reichenau (Ökokontomaßnahme „Abriss und Entsiegelung ehemaliges Wohnhaus mit Stall in Hartmannsdorf-Reichenau“).
- Geotechnischer Bericht Baugrund- und Gründungsverhältnisse vom 03.02.2023
- Untersuchungsbericht Versickerung von Niederschlagswasser vom 06.10.2023

- Stellungnahme zur Dimensionierung von Versickerungsmulden vom 26.03.2024
- Schallimmissionsprognose vom 16.04.2024
- Dokumentation der Arterfassungen vom 16.05.2024
- Umweltbezogene Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit aus der frühzeitigen Beteiligung zu folgenden Themen:
 - Archäologie und Denkmalschutz
 - Bilanzierung der Eingriffe in Natur und Landschaft (einschließlich Versiegelung)
 - Kompensationsmaßnahmen
 - Artenschutz (Vorkommen geschützter Tier- und Pflanzenarten)
 - Baumschutz
 - Dachbegrünung
 - Eingrünung
 - Landschaftsschutzgebiet „Oberes Osterzgebirge“ angrenzend und teilweise im Plangebiet
 - Vorbehaltsgebiet Schutz des vorhandenen Waldes und Arten- und Biotopschutz angrenzend (gemäß Regionalplan „Oberes Elbtal/Osterzgebirge“)
 - Waldflächen angrenzend
 - Immissionsschutz (Lärmschutz)
 - Lage im Hochwasserentstehungsgebietes (HWEG) „Obere Müglitz/Weißeritz“
 - Niederschlagswasserentsorgung, Hinweise zu Versickerungsuntersuchung
 - Schmutzwasserentsorgung
 - vorsorgender Bodenschutz
 - Radonschutz
 - Geologie | Hydrogeologie
 - Bergbauberechtigung | Altbergbau | Hohlraumgebiete

Markus Wiesenberg, Bürgermeister



Übersichtsplan Geltungsbereich
Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Um-Welt-Zentrum Bärenfels“

Amtliche Nachrichten



Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg“ Öffentliche Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 27.05.2024 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes „Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg“ beschlossen (Beschluss-Nr. SR 674/54/2024).

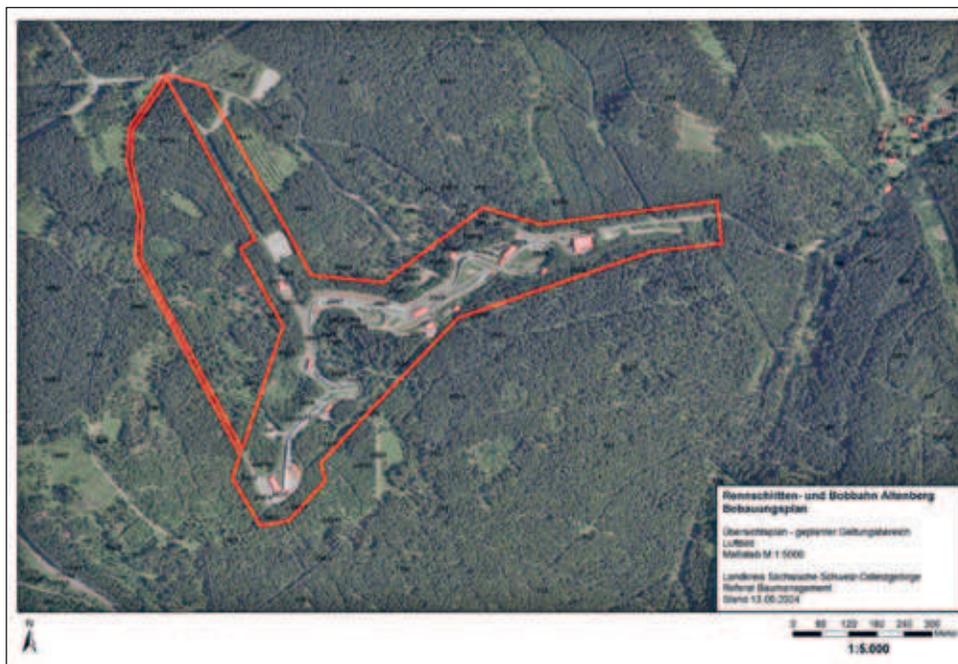
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie im Lageplan erkennbar bestimmt und hat eine Gesamtfläche von ca. 27 ha Fläche. Er umfasst die folgenden Flurstücke der Gemarkung Hirschsprung: 244/3, 244/4, 244/5, 244/6, 244/7, 244/8, 246, 247/4, 247/5, 247/6, 247/7, 247/8, 247/9, 247/10, 247/11, 247/12, 248/3, 248/4, 250/4, 250/5, 250/6, 250/7, 250/8, 250/9, 250/10, 250/11, 251, 252/2, 252/5, 252/6, 252/7, 235/1, 235/2, 238, 239/1, 242 und 243.

Ziel des Bebauungsplanes ist es, den bereits bestehenden Nutzungsbereich der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg für den Sport und Freizeitbereich weiterzuentwickeln. Die bestehenden Gebäude und baulichen Anlagen sind bereits für die Nutzung der Bahn als Trainingsstätte gut geeignet. Zukünftig sollen aber die nationalen und internationalen Wettkampfmöglichkeiten in den olympischen Sportarten Bob, Rodel und Skeleton weiter ausgebaut werden. Die damit einhergehenden Anforderungen und Standards haben sich seit

der Errichtung der Bahn in den 1980er Jahren wesentlich erhöht, sodass erhebliche bauliche und infrastrukturelle Maßnahmen erforderlich sind. Weiterhin soll die Bahn durch den Ausbau und der infrastrukturellen Weiterentwicklung für die Besucher nicht nur während der Wintersaison, sondern ganzjahreszeitlich als Freizeitstätte von regionaler Bedeutung attraktiver werden.

Der Bebauungsplan wird in einem zweistufigen Verfahren nach § 8 ff. BauGB aufgestellt. Vorhabensträger ist der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Der Zeitraum der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben.

Markus Wiesenberg
Bürgermeister



Ländliche Neuordnung Liebenau
Stadt Altenberg

Verfahrenskennzahl: 280021
Az.: 1502-8461.34

Bekanntmachung und Ladung

Die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Liebenau laden die Teilnehmer der Ländlichen Neuordnung Liebenau zu einer Teilnehmersammlung u. a. zur Nachwahl des Vorstandes ein. Teilnehmer sind alle Eigentümer sowie Erbbauberechtigte des Verfahrens Ländliche Neuordnung Liebenau. Die Teilnehmersammlung findet am

Mittwoch, dem 23. Oktober 2024, um 18:00 Uhr
auf dem Saal des Dorfgemeinschaftszentrum Liebenau,
Hauptstraße 28c, 01778 Altenberg

statt.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Information zum Stand der Ländlichen Neuordnung Liebenau
2. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
3. Nachwahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
4. Allgemeine Informationen zu den ausgeführten Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG
5. Informationen zur Bodenordnung in der Ländlichen Neuordnung Liebenau
6. Fragen und Anregungen der Teilnehmer der Ländlichen Neuordnung Liebenau

Die Versammlung dient auch dazu, Ihre Fragen zur Verfahrensdurchführung zu beantworten.

Der gewählte Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen, so dass es wünschenswert ist, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl beteiligen.

Drei Vorstandsmitglieder und mehrere stellvertretende Vorstandsmitglieder sind zwischenzeitlich aus dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Liebenau ausgeschieden. Die Teilnehmersammlung hat somit weitere Personen neu als Vorstandsmitglied bzw. stellvertretende Vorstandsmitglieder in den Vorstand zu wählen.

Die Teilnehmersammlung kann auch Nebenbeteiligte oder am Verfahren überhaupt nicht Beteiligte wählen. Kandidaten für den Vorstand können auch in der Versammlung noch benannt werden. Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG).

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über eine Stimmabgabe, so können sie ihr Wahlrecht nicht ausüben.

Amtliche Nachrichten



Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte müssen sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt ist. Die amtliche Beglaubigung erteilen die Städte und Gemeinden gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte im Wahltermin nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, sollten daher zweckmäßigerweise eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist. Vollmachtsformulare können bei der Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Liebenau angefordert werden (Telefonnummer

03501-515 3621, Herr Bartsch, oder per E-Mail leb@landratsamt-pirna.de).

Kommt die Nachwahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann die Obere Flurbereinigungsbehörde nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretungen Mitglieder des Vorstandes bestellen.

Pirna, den 05.09.2024

gez. Grundmann

Leiter Stabsstelle Obere Flurbereinigungsbehörde

Informationen aus Ämtern und Behörden



Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer

Sehr geehrte Damen und Herren Wahlhelfer,

hinter das Wahljahr 2024 können wir ein  machen!

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern die an den Wahlsonntagen, teilweise auch bis Montagmorgen, im Einsatz waren, recht herzlich bedanken. Im Juni Europa-, Kreistags-, Stadt- bzw. Gemeinderatswahlen, dazu die Wahl der Ortschaftsräte und jetzt im September die Wahlen zum Sächsischen Landtag sowie die Abstimmung zum Bürgerentscheid – ohne Ihr Engagement wäre die Durchführung dieser Wahlen nicht möglich gewesen. Zum reibungslosen Wahlablauf und zur Ergebnisermittlung haben Sie zu einem großen Teil beigetragen und Ihre Freizeit dafür geopfert.

Insgesamt waren über 160 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 17 Wahllokalen und 2 Briefwahllokalen im Einsatz. An dieser Stelle möchten die Gemeinden Altenberg und Hermsdorf auch den Angehörigen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die auf ihre Familienmitglieder an diesem Tag verzichten mussten, recht herzlich Danke sagen.

Ein Dank geht auch an die Kolleginnen und Kollegen der Bauhöfe für die Ausstattung der Wahllokale und die anschließenden Aufräumarbeiten sowie an die Kolleginnen und Kollegen in den Rathäusern, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, den Wahlarbeiten usw. betraut waren.

Alle Unterlagen konnten ohne größere Beanstandungen im Landratsamt Pirna beim Kreiswahlleiter und seinem Team abgegeben werden.

Ehrenamtliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn wir auch zukünftig mit Ihrer Hilfe rechnen könnten.

Wir sind immer auf der Suche nach freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern und würden uns freuen, wenn Sie uns weiter unterstützen.

... und schon mal vormerken: am Sonntag, dem 28. September 2025 finden die Wahlen zum Deutschen Bundestag statt.

Marcel Reuter
Gemeindewahlleiter

Neue Ortsvorsteher wurden gewählt

Nach den Kommunalwahlen am 09.06.2024 fanden in den vergangenen Wochen die ersten konstituierenden Sitzungen in den Stadt- und Ortsteilen statt. In diesen Sitzungen wurde die Wahl der Ortsvorsteher durchgeführt.

Für den Stadtteil Altenberg wurde Frau Maika Wittenburg wiedergewählt. Ebenfalls für eine weitere Amtsperiode wurden Herr Ulrich Bock für den Ortsteil Bärenfels, Herr Silvio Nitschke für den Stadtteil Geising, Herr Siegfried Rinke für den Stadtteil Lauenstein und Herr Henry Beeckmann für den Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld gewählt.

Neu im Amt der Ortsvorsteher begrüßen wir Herrn Jan Püschel für den Ortsteil Schellerhau, Herrn Sören Rost für den Ortsteil Oberbärenburg, Herrn Stanley Wolf für den Ortsteil Liebenau und Frau Irka Krumpolt für den Ortsteil Falkenhain.

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 16.09.2024 wurden die Ortsvorsteher und Ortsvorsteherinnen zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt.

Wir gratulieren sehr herzlich zur Wahl bzw. Wiederwahl und freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Markus Wiesenberg
Bürgermeister



(Nicht anwesend waren Herr Siegfried Rinke, Herr Stanley Wolf und Herr Henry Beeckmann.)

Informationen aus Ämtern und Behörden



Verabschiedung des Stadtrates

Zur letzten Stadtratssitzung der Legislaturperiode 2019 bis 2024 am 19. August 2024 wurden vier Stadträte besonders geehrt.

Sie haben mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Tatkraft und ihrem Verantwortungsbewusstsein die Geschicke unserer Stadt entscheidend mitgestaltet.

Es verlassen Herr Andreas Büttner nach 34 Jahren, Herr Ingo Rümmler nach 28 Jahren, Frau Inis Röpke nach 26 Jahren und Herr Bernd Greif nach 15 Jahren die Reihen des Stadtrates.

Die Tätigkeit als Stadtrat erfordert viel Einsatz und Hingabe. Es bedeutet, Zeit und Energie in die Gestaltung unserer Gemeinschaft

zu investieren, schwierige Entscheidungen zu treffen und dabei stets das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Auge zu behalten. Dieses Engagement über einen so langen Zeitraum hinweg zu zeigen, verdient unseren größten Respekt und Anerkennung.

Für die Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Gesundheit und Freude. Sie können stolz auf das sein, was Sie für unsere Stadt geleistet haben.

Markus Wiesenberg
Bürgermeister



Gestorben sind

Sedlacek, Sigrid Christa OT Oberbärenburg
am 19.08.2024

Mühle, Anneliese ST Geising
am 20.08.2024

Kadner, Johannes Altenberg
am 24.08.2024

Knöschke, Reinhardt ST Bärenstein
am 24.08.2024

Flehsig, Annelies ST Bärenstein
am 25.08.2024

Gebel, Peter ST Bärenstein
am 25.08.2024

Mühle, Kurt OT Fürstenwalde
am 26.08.2024

Schweda, Liesa ST Bärenstein
am 27.08.2024

Möhrke, Peter Altenberg
am 29.08.2024

Langmann, Anke ST Geising
am 30.08.2024

Richter, Hans-Joachim ST Bärenstein
am 06.09.2024

Nowosak, Dagmar Altenberg
am 06.09.2024

So kommt der **Altenberger Bote** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

Informationen aus Ämtern und Behörden



Josef Giemsa – neuer Friedensrichter für Altenberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger

der Gemeindegebiete Altenberg und Hermsdorf,

getreu dem Motto „Die Zeit ist viel zu schade und kostbar, um sich zu ärgern und zu streiten“ stehe ich Ihnen als approbierter Psychotherapeut und professioneller Kommunikator ab dem 30. September 2024 für die Erteilung unbürokratischer Auskünfte zu Streitsachen oder die Vermittlung eines formlosen Gesprächs zwischen Streitparteien im Rahmen meiner Friedensrichtertätigkeit nach vorheriger Terminabsprache in Raum 89 des Rathauses der Stadt Altenberg zur Verfügung.

Darüber hinaus begleite ich Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (keine Rechtsberatung), beispielsweise Ansprüche aus Rechtsgeschäften des täglichen Lebens, Verletzung der persönlichen Ehre oder Nachbarschaftskonflikte, aber auch Sühneverfahren in geeigneten Straftatbeständen wie Sachbeschädigung, Beleidigungsdelikte oder Hausfriedensbruch – immer mit dem Ziel der Einigung der Parteien.

Herzliche Grüße Mag. Josef Giemsa

Kontakt: Friedensrichter@altenberg.de, Telefon 035056/33311



Zur Eisernen Hochzeit
gratulieren wir:

Weigelt, Ernst und Inge, OT Schellerhau
am 24.10.2024



Geheiratet haben:

König-Adloff, Roy und König, Susann, OT Löwenhain
am 16.08.2024

Sartor, Rico und Sarah, ST Geising
am 17.08.2024

Zimmermann, Olaf und Sophia, Altenberg
am 24.08.2024

Liebscher-Herbrig, Steve und Herbrig, Maria, ST Bärenstein
am 05.09.2024

Schmieder, Jörg und Ramona, OT Waldidylle
am 14.09.2024

Veröffentlichung von Ehejubiläen und Geburtstagen
ab 70 Jahre

Wir gratulieren unseren Senioren

■ **Altenberg**

am 16. Oktober	zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Renate
am 04. November	zum 86. Geburtstag	Herr Ringel, Günter
am 09. November	zum 83. Geburtstag	Frau Knauthe, Karin
am 15. November	zum 81. Geburtstag	Herr Höher, Günter

■ **OT Falkenhain**

am 21. Oktober	zum 71. Geburtstag	Frau Stock, Annerose
am 04. November	zum 84. Geburtstag	Herr Lehmann, Horst

■ **OT Fürstenaue**

am 30. Oktober	zum 78. Geburtstag	Frau Lippert, Edeltraud
am 31. Oktober	zum 79. Geburtstag	Frau Wagner, Hannelore

■ **OT Fürstenwalde**

am 18. Oktober	zum 70. Geburtstag	Herr Haney, Erich
----------------	--------------------	-------------------

■ **OT Gottgetreu**

am 24. Oktober	zum 74. Geburtstag	Frau Engelmann, Ursula
----------------	--------------------	------------------------

■ **ST Bärenstein**

am 26. Oktober	zum 94. Geburtstag	Frau Nitzsche, Anneliese
am 11. November	zum 73. Geburtstag	Herr Bobe, Reiner

■ **ST Geising**

am 20. Oktober	zum 92. Geburtstag	Frau Pfeiffer, Brunhilde
am 03. November	zum 84. Geburtstag	Herr Josiger, Roland
am 03. November	zum 82. Geburtstag	Herr Rudolph, Dieter
am 05. November	zum 82. Geburtstag	Frau Dietze, Gisela

■ **ST Lauenstein**

am 06. November	zum 77. Geburtstag	Herr Dr. Prater, Christian
-----------------	--------------------	----------------------------

Leider liegen uns für den Bekanntmachungszeitraum in den Stadt- und Ortsbereichen keine weiteren Einverständniserklärungen vor.

Geboren sind:



Loos, Marie, Altenberg	am 12.07.2024
Brückner, Freydis, Altenberg	am 04.08.2024
Hamann, Johannes Michael, OT Waldidylle	am 06.08.2024
Brodaczewski, Jan, ST Bärenstein	am 08.08.2024

Informationen aus Ämtern und Behörden



Altenberg ehrt erfolgreiche Wintersportler

Das erste Septemberwochenende stand ganz im Zeichen des Sports, denn anlässlich der Deutschen Meisterschaften Biathlon sowie der Sporttage Oberbärenburg hat die Stadt Altenberg erfolgreiche Sportler geehrt. Darüber hinaus durften sich diese ins Goldene Buch der Stadt Altenberg eintragen.

Die Stadt Altenberg ehrt damit die sportlichen Höchstleistungen und das Engagement, das die Athleten durch ihre Erfolge auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene gezeigt haben. Diese besondere Auszeichnung würdigt nicht nur die sportlichen Leistungen, sondern auch den Vorbildcharakter und das Engagement, mit dem die Sportlerinnen und Sportler als Botschafter Altenbergs fungieren. In diesem Jahr werden die erfolgreichen Wintersportler geehrt, die in der vergangenen Saison mit ihren herausragenden Leistungen für besondere Momente gesorgt haben. Die Eintragung ins Goldene Buch stellt einen Höhepunkt in der sportlichen Karriere der Athleten dar und ist zugleich ein Symbol der Anerkennung durch die Stadt Altenberg.

Biathletin Alma Siegismund vom SSV Altenberg durfte sich nach dem Sprint Rennen der Damen ins Goldene Buch direkt in der Biathlon Sparkassen-Arena eintragen.



Im Rahmen der Sporttage in Oberbärenburg wurden folgende Sportler geehrt:

- U14 Curling-Team
Magdalena Franke, Hugo Jägersberg, Ella Grohmann, Lillie Kadner

Ins Goldene Buch der Stadt Altenberg haben sich eingetragen:

- Junioren Curling-Team U21
Jari Butzmann, Antonio Wiethe, Johannes Ulbig, Luca Fischer
- Silas Sartor (Rodeln)
- Jessica Degenhardt (Rodeln)
- Timon Grancagnolo (Rodeln)
- Maureen Zimmer (Bob)
- Jörn Wenzel (Bob)



Bürgermeister Markus Wiesenberg hat die Ehrungen persönlich vorgenommen. „Die Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler machen uns als Stadt stolz. Sie tragen den Namen Altenbergs in die Welt hinaus und sind ein Vorbild für unsere Jugend“, so Wiesenberg. Als Dankeschön erhielten alle Sportler eine „Local Hero“-Box, gefüllt mit regionalen Produkten. Eine besondere Botschaft konnte Bürgermeister Markus Wiesenberg übermitteln, denn in der kommenden Saison wird Bobsportler Jörn Wenzel vom BSC Oberbärenburg e. V. erneut als Botschafter für unsere Urlaubsregion Altenberg e. V. auftreten. Mit der Platzierung des Logos der „Urlaubsregion Altenberg“ auf Krageninnen wie -außenseite sowie im Wadenbereich wird Jörn Wenzel auch unsere wunderschöne Urlaubsregion nach außen präsentieren.



Nachwuchsrodler Silas Sartor vom RRC Altenberg hat ebenfalls mit seinen Leistungen auf sich aufmerksam gemacht. Auch er wird das Logo der Urlaubsregion nach außen tragen.

Wir wünschen Jörn und Silas für die bevorstehende Wintersaison maximale Erfolge!



Informationen aus Ämtern und Behörden



Großartiger Festsommer

Ein großartiger Sommer neigt sich dem Ende zu – und das bezieht sich nicht nur auf das wunderbare Wetter. Viele Feste und Veranstaltungen in unserer Region haben maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die Gäste bei uns wohlfühlt, unsere Traditionen und unsere Lebensart kennengelernt haben und somit das pure (H)erzgebirge erleben konnten. Es ist uns bewusst, dass jede Veranstaltung und jedes Fest sorgfältig geplant, organisiert und durchgeführt werden muss – und das fast ausschließlich von Ehrenamtlichen. Diese Leistung verdient große Anerkennung. Das positive Feedback der Gäste erreicht uns, und wir als Touristiker möchten es gern an alle Veranstalter und Organisatoren weiterleiten.

Ohne eine Wertung vorzunehmen, gab es in diesem „Fest“-Sommer einige Veranstaltungen, die besonders erwähnt werden sollten. Dazu gehören die Jahr-Feiern in Lauenstein, Fürstenwalde und Fürstenu. Ebenso bereicherten das Klitscherfest, das Jubiläumsfest des Wettervereins, das bereits zum 60. Mal durchgeführte Zinnwalder Vogelschießen oder die 2. Geisinger Sommernächte unser gesellschaftliches Leben und zeigen eindrucksvoll, was ehrenamtliches Engagement bewirken kann.

Wir blicken mit Freude und Dankbarkeit auf diesen Sommer voller lebendiger Traditionen und gemeinsamer Feste zurück und hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Das Altenberger Festival und der damit verbundene Wirtschaftstag sind ebenfalls wichtige Veranstaltungen für unsere Region, insbe-

sondere im Hinblick auf den Tourismus und die regionale Wirtschaft. Dass das Festival in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal stattfand, ist ein vielversprechendes Zeichen dafür, dass es auf dem besten Weg ist, sich als feste Größe zu etablieren. Und die Besonderheit bei diesem Festival ist ja, dass hier namhafte Künstler aus allen Genren auftreten und somit ein bisschen Exklusivität in unsere Stadt bringen. Über 4.000 Besucher an den drei Festivaltagen sind der beste Beweis dafür, dass der Veranstalter wieder die richtigen Künstler engagiert hat. Dieses Jahr waren dies: das Comedy Duo „Zärtlichkeiten mit Freunden“, die „Kastelruther Spatzen“ aus Südtirol mit ihren vielen bekannten Volksmusik-Hits, die Rammstein Tribute Band „Stahlzeit“ und das Reinhard Lakomy Ensemble mit dem „Traumzauberbaum“.

Die mit dem Festival verbundenen Synergien – etwa durch überregionale Werbung und die Steigerung der Übernachtungszahlen – konnten nicht nur das lokale Geschäftsleben beleben, sondern auch die Attraktivität der Region als Reiseziel steigern. Es bleibt zu hoffen, dass diese Veranstaltungen auch in Zukunft weiterwachsen und einen noch größeren Beitrag zur Förderung und Weiterentwicklung unserer Urlaubsregion leisten.

Haben Sie auch schon geplante öffentliche Veranstaltungen? Dann melden Sie diese gern per E-Mail an info@altenbergerurlaub.de.



Alles auf Angriff: Biathlon Champions erobern Altenberg!



Vom 21. bis 26. Januar 2025 wird die Biathlon Sparkassen-Arena Altenberg Schauplatz der **Junior Open European Championships**, einem prestigeträchtigen Event der Internationalen Biathlon Union (IBU). Die Veranstaltung verspricht nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern bringt auch mit über 250 Junioren-Sportlern aus 35 Nationen internationalen Glanz in die Urlaubsregion Altenberg.

Die bevorstehenden Wettkämpfe markieren den Höhepunkt nach Jahren der Pause und intensiver Investitionen in die Modernisierung der Arena. Die Stadt Altenberg freut sich, erneut Gastgeber eines internationalen Biathlon-Events zu sein, und schätzt das Vertrauen des Deutschen Skiverbandes sowie der IBU.

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein Biathlon Osterzgebirge, der maßgeblich zur Vergabe dieses Wettbewerbes beigetragen hat. Auch der ortsansässige SSV Altenberg unterstützt das Event tatkräftig mit seinen erfahrenen Kampfrichtern und umfassender Expertise. Die Junior Open European Championships 2025 versprechen nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis für Athleten und Zuschauer gleichermaßen. Altenberg ist bereit, die internationale Biathlon-Elite im Juniorenbereich gebührend zu empfangen.

■ Zeitplan:

Dienstag, 21.01.2025	Training
Mittwoch, 22.01.2025	10:30 Uhr: Einzel (m) 14:30 Uhr: Einzel (w)
Donnerstag, 23.01.2025	10:45 Uhr: Mix-Staffel (m + w) 14:00 Uhr: Single-Mix Staffel (m + w)
Freitag, 24.01.2025	Training
Samstag, 25.01.2025	10:30 Uhr: Sprint (m) 14:15 Uhr: Sprint (w)
Sonntag, 26.01.2025	10:45 Uhr: Massenstart 60 (m) 13:30 Uhr: Massenstart 60 (w)



Alle wichtigen Informationen finden Sie hier

URLAUBSREGION Altenberg Erzgebirge

SAVE THE DATE

IBU JUNIOR OPEN EUROPEAN CHAMPIONSHIPS BIATHLON

21.01. - 26.01.2025

Informationen aus Ämtern und Behörden



Nachrichten aus der
Urlaubsregion Altenberg –
TOURIST-INFORMATION



Tourist-Information Altenberg zieht sich eigenen Nachwuchs heran

Am 1. September 2024 begann für Annabell Heimann aus dem Ortsteil Löwenhain die Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit in der Tourist-Information Altenberg. Damit bietet die Tourist-Information wieder die Möglichkeit, junge Menschen für die abwechslungsreiche Tätigkeit im Tourismus auszubilden.

Nach vielen Jahren der „Pause“ – die Tourist-Information war für 15 Studierende Praxispartner der Berufsakademie Breitenbrunn im Bereich Tourismuswirtschaft – ist es umso schöner, wieder junge Menschen für eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Tourismus zu begeistern.



v.l.n.r. Ausbilderin Ina Morgenstern, Bürgermeister Markus Wiesenberg und Auszubildende Annabell Heimann

Die Tourismusbranche ist dynamisch und faszinierend zugleich. Der wohl größte Erfolgsfaktor in diesem Bereich sind die Menschen, die 365 Tage im Jahr für die Gäste da sind.

Im Rahmen der 3-jährigen Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit erhält die neue Auszubildende fundierte Kenntnisse in den Bereichen Gästebetreuung, Marketing und Veranstaltungsorganisation. Sie lernt, wie man touristische Dienstleistungen plant, entwickelt und erfolgreich vermarktet. Die angehende Kauffrau erwartet ein vielfältiges Aufgabenspektrum, das von der Beratung und Information von Gästen über die Organisation von Events bis hin zur Erstellung von touristischen Angeboten reicht.

Das Interesse für die spannende Arbeit im Tourismus wurde bei Annabell Heimann während ihres Freiwilligen Ökologischen Jahres im Bergbaumuseum Altenberg im vergangenen Jahr intensiviert. Zu ihren Aufgaben gehörten schon da die Betreuung und Beratung der vielen Museumsgäste, aber auch Werterhaltungsarbeiten oder Führungen.

„Wir freuen uns sehr, ab diesem Jahr diesen zukunftsorientierten Ausbildungsberuf anbieten zu können. Die Ausbildung zur Kauffrau für Freizeit und Tourismus ermöglicht es jungen Menschen, ihre Leidenschaft für Tourismus in einer vielseitigen und praxisorientierten Ausbildung zu vertiefen,“ sagt Bürgermeister Markus Wiesenberg, der die neue Auszubildende am ersten Ausbildungstag begrüßte.

Die Messesaison beginnt – Tourist-Information Altenberg ist wieder mit dabei

Start dafür ist bereits Ende Oktober und gemeinsam mit dem Tourismusverband Erzgebirge wird Kerstin Bachmann von der Tourist-Information Altenberg die Urlaubsregion und ihre touristischen Angebote zur Reisemesse Erfurt präsentieren, um potenzielle Besucher und Reisende zu begeistern.

Für die Tourist-Information Altenberg ist die Messesaison eine ausgezeichnete Gelegenheit, mit Gästen in Kontakt zu treten, neue Partnerschaften zu knüpfen und die Attraktivität unserer wunderbaren Heimat zu unterstreichen.

Treffen mit Praxisanleitungen, Studierenden und Auszubildenden der Kitas der Stadt Altenberg

Am 04.09.2024 fand im Ratssaal des Rathauses der Stadt Altenberg die Zusammenkunft zwischen Praxisanleitungen, Studierenden und Auszubildenden der Kitas der Stadt Altenberg statt. Das Treffen bot eine wertvolle Gelegenheit, um Erfahrungen auszutauschen, Herausforderungen und Erfolge zu besprechen sowie Kontakte zu knüpfen. Zu Beginn der Veranstaltung erfolgte ein Rückblick auf das vergangene Kita- und Schuljahr, in welchem die Ausbildungskonzeption der Stadt Altenberg für den Bereich Kindertagesstätten überarbeitet wurde, es regelmäßige einrichtungsübergreifende Treffen zwischen den Praxisanleitungen gab und erstmalig auch ein Treffen mit allen Auszubildenden und Studierenden der Kitas der Stadt Altenberg. Möglich machte die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten Frau Luft als Projektkoordinatorin, die in engem Austausch mit Herrn Reinsch die Treffen organisiert und durchgeführt hat.

Im vergangenen Ausbildungsjahr haben Frau Pellmann und Frau Seefing die berufliche Qualifizierung zur "Staatlich anerkannten Erzieherin" erfolgreich abgeschlossen. Dazu gratulieren wir beiden sehr herzlich und freuen uns, sie als Erzieherinnen in unseren Kindertageseinrichtungen weiterhin beschäftigen zu können. Während der Ausbildung wurden die beiden Mitarbeiterinnen fachlich von Frau Kadner und Frau Socha als sogenannte Praxisanleiterinnen begleitet. Für dieses gezeigte Engagement sowie den persönlichen Einsatz bedanken wir uns sehr herzlich bei eben genannten Mitarbeiterinnen.

Zum erfolgreichen Abschluss des Studiums der Sozialpädagogik gratulieren wir sehr herzlich Frau Socha sowie Frau Kwoka-Jägers-

berg und danken der Praxisanleiterin Frau Preis für die erfolgreiche fachliche Begleitung. Auch diese beiden Absolventinnen werden zukünftig in unseren Kindertageseinrichtungen tätig sein.

Für das kommende Ausbildungsjahr wünschen wir all unseren Auszubildenden sowie Praxisanleitungen viele wertvolle Erfahrungen, Freude und vor allem Gesundheit.

Jens Reinsch, Abteilungsleiter Sachgebiet 3 - Kindertagesstätten



Informationen aus Ämtern und Behörden



Freie Plätze
in deutsch-tschechischer
Kita-Gruppe in Zinnwald



Zweisprachige deutsch-tschechische Einrichtung
im Kindergarten Käferlein in Zinnwald spielen und lernen deutsche und tschechische Kinder ab 2 Jahren gemeinsam. Die jeweils andere Sprache erwerben sie im Rahmen des bilingualen Konzeptes auf natürliche Weise im Kita-Alltag.



In unserem Kindergarten bieten wir Ihnen:

- ✓ individuelle Eingewöhnung Ihres Kindes
- ✓ Erwerb der Fremdsprache im Kita-Alltag
- ✓ pädagogische Begleitung durch eine deutsche und eine tschechische Fachkraft nach dem Sächsischen Bildungsplan
- ✓ ein familiäres Umfeld in einer kleinen Gruppe
- ✓ viel Bewegung und Erlebnisse in der Natur



Wir nehmen Kinder während des ganzen Schuljahres auf



Für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren



Sichtbare Ergebnisse der zweisprachigen Erziehung in kurzer Zeit

Kontaktieren Sie uns!

KENNENLERNEN

Besuchen Sie uns gernest
nach telefonischer Absprache. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

KONTAKT

Ellen Péc / Leiterin / 0+02
ellen.pec@kita-altenberg.de
+49 35056 353 50
www.kita-altenberg.de

ADRESSE

Kindergarten Käferlein
Georgenfelder Weg 20
01773 Altenberg
OT Zinnwald-Georgenfeld

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Oktoberfest
Kulturscheune Liebenau
TICKET VORVERKAUF
KULTURSCHAU
LIEBENAU
DONNERSTAG 10.10.2024 VON 16 - 21 UHR
JETZT TICKETS SICHERN
12. Okt 2024
Start: 18:00 Uhr

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

17. Grenzbuchfest
am Samstag, dem 17. August 2024
11 Uhr am alten Grenzübergang Zinnwald/Cinovec

Bei bestem Sommerwetter trafen sich am historischen Grenzstein „1673“ in Zinnwald wieder die Mitglieder Knappenvereins, die Rehefelder Schalmeienkapelle, Vertreter beider Städte Altenberg und Dubi sowie Mitglieder eines militärhistorischen Vereins aus Böhmen.

Im Festmarsch ging es dann zum vollbesetzten Festzelt an der Grenzbuche in Cinovec. Die Stimmung unter den Beteiligten und Gästen war bestens, der Wetterverein Zinnwald sorgte für das leibliche Wohl und etliche Händler aus beiden Ländern boten ihre Waren an, u.a. auch Herr Baumgard mit seinen Geisinger Likörspezialitäten. Musikalisch wurden die Gäste von der Altprager Kapelle „Šmrnc“ und der Schalmeienkapelle Rehefeld unterhalten.

Gleichzeitig fand in Dubi das Bahnhofsfest statt, deshalb pendelten regelmäßig Busse dahin. Außerdem präsentierten sich etliche Oldtimerfahrzeuge in altem Glanz.

Am gesamten Wochenende konnte man die Kirche „Maria Himmelfahrt“ besichtigen und dem ökumenischen Gottesdienst bzw. einer Pilgermesse beiwohnen.

Lars Wagner, Wetterverein Zinnwald-Georgenfeld e.V.



12. und 13. Oktober
Schlittenhunde Trainingsläufe
Oberbärenburg
Sonnabend, 12.10.2024
ab 14.00 Uhr - 1. Trainingslauf
ab 18.00 Uhr - Musherabend am Lagerfeuer
Sonntag, 13.10.2024
ab 10.00 Uhr - 2. Trainingslauf
Erleben Sie rasante Wagen-
gespanne bei der Vorbereitung
auf die Wintersaison.
Start und Ziel am Fuße
des Aussichtsturmes.
Moderation durch DJ Thomas
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Städt. anerkannter Erholungsort im Ostergebirge - www.oberbaerenburg.de
Es laden ein: Freundeskreis Knorr Oberbärenburg e.V. Stadt Altenberg



HERBSTFERIEN-WANDERWOCHE

... vom 04. Oktober bis 13. Oktober 2024

Freitag, 04.10.2024

09:30 Uhr **3-Berge-Wanderung**,
ab Hotel Lugsteinhof

Samstag, 05.10.2024

10:00 Uhr **Große "Nebel?"-Wanderung**
ab Hotel Lugsteinhof

10:15 Uhr **Unser Wald vor, während und nach dem
Bergbau**,
ab Tourist-Information

Sonntag, 06.10.2024

10:30 Uhr **Pingenwanderung**
ab Tourist-Information

13:30 Uhr **Tour zum Arno-Lippmann-Schacht**
ab Tourist-Information

Montag, 07.10.2024

10:00 Uhr **Wanderung zum Bärenfelser
Glockenspiel**

ab Wandertreff Engel & Bergmann Schellerhau

Dienstag, 08.10.2024

09:30 Uhr **Wanderung zum Wildpark**
ab Parkplatz Eishalle Geising

10:15 Uhr **UNESCO-Welterbetour**
ab Tourist-Information

Mittwoch, 09.10.2024

10:00 Uhr **Kalkofen-Wanderung**,
ab Parkplatz Grenzübergang Neurehefeld

10:30 Uhr **Pingenwanderung**
ab Tourist-Information

Donnerstag, 10.10.2024

14:00 Uhr **Kräuterwanderung mit Verkostung
bei "Altenberger Original"**
ab Tourist-Information

Freitag, 11.10.2024

09:30 Uhr **3-Berge-Wanderung**
ab Hotel Lugsteinhof

Samstag, 12.10.2024

09:30 Uhr **Ausflug auf den Hohen Schneeberg**
ab Parkplatz Eishalle Geising

10:15 Uhr **Kneipp-Gesundheitswanderung**
ab Tourist-Information

Sonntag, 13.10.2024

10:15 Uhr **Himalaya im Osterzgebirge 3/3**
ab Tourist-Information

10:30 Uhr **Pingenwanderung**
ab Tourist-Information



Eine Anmeldung ist bis Vortag 14:00 Uhr in der Tourist-Information Altenberg erforderlich.
Die Durchführung der Wanderungen ist ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen garantiert.
Alle genauen Informationen sowie die Preise finden Sie auf unserer Website.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Jedes Ende ist ein neuer Anfang...



Mit Beginn des neuen Schuljahres startete nicht nur für viele Schulanfänger ein neuer Lebensabschnitt, sondern auch für die „kleinen Wölfe“ der Kita „Bärenstarke Kinder“. Nach drei Jahren Kinderkrippenzeit im „Berghaus“ Bärenstein durfte die Kindergruppe nun gemeinsam ins Talhaus umziehen. Mit Gesang, Seifenblasen und vielen Luftballons wurden die „kleinen Wölfe“ vom „Berghaus“ feierlich verabschiedet. Als Überraschung kam die Lauensteiner Feuerwehr, welche die Kinder

in den neuen Kindergarten brachte. Dafür möchten wir uns bei der FFW Lauenstein, insbesondere bei unserem Fahrer, Falk Bernau, ganz herzlich bedanken. Die Kinder haben sich riesig gefreut.

Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an die Eltern der Wolfgruppe für die wunderbare Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen, sowie an die Kolleginnen vom Talhaus, welche unsere „kleinen Wölfe“ so herzlich und liebevoll in Empfang nahmen.

Das Team vom Berghaus



Ein großes DANKESCHÖN sagen die Kinder der Kita „Bärenstarke Kinder“ – Berghaus...



Wir blicken auf ein rundum gelungenes 2. Kindergartenfest am 14.06.2024 mit vielen Höhepunkten und Attraktionen zurück.

Kinder jeden Alters waren willkommen und hatten jede Menge Spaß beim Eierlaufen, Sackhüpfen, Kinderschminken, Bobbycarrfahren, Buttons selbst gestalten oder dem

Spielen auf den verschiedenen Spielplätzen. Sogar ein kleiner Flohmarkt stand bereit, der zum Stöbern einlud.

Kulinarisch versorgt wurden alle Kinder und Gäste durch ein großes Buffet mit süßen und herzhaften Speisen, das die Eltern und Sorgeberechtigten zusammengestellt hatten. Das Essen konnte mit

Kaffee, Tee oder Limonade genossen werden.

Ein besonderes Highlight für Groß und Klein war das Versteigern der Kunstwerke unserer NachwuchskünstlerInnen aus der Kinderkrippe. Vom Erlös der versteigerten Kunstwerke sowie den großzügigen Spenden werden wir für die Kinder wieder ein tolles Weihnachtsprogramm vorbereiten.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Sponsoren und HelferInnen für das große Engagement bedanken.

Wir freuen uns schon auf das nächste Kindergartenfest 2025 mit zahlreichen Überraschungen...

Das Team vom Berghaus



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Tatü – Tata!

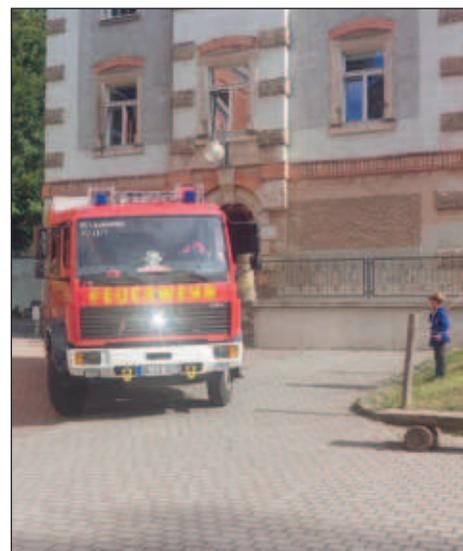
In den zurückliegenden Sommerferien veranstalteten wir – der Hort Lauenstein – unsere sogenannte „Blaulich - Woche“. Dabei lernten die Kinder hautnah die Feuerwehr, die Polizei, den Rettungsdienst, das Technische Hilfswerk (THW) und die Bergwacht kennen. Am 23.07.24 waren wir zu Besuch auf dem Polizeirevier in Dippoldiswalde. Die Kinder erzählten uns von ihrer Arbeit und zeigten uns ihre Dienststelle. Die Kinder konnten die Zellen bestaunen, ein Polizei-Auto von innen sehen und die Ausrüstung der Polizisten kennenlernen und anziehen.

Am 25.07.24 waren wir beim THW in Dippoldiswalde eingeladen. Dort haben die Kinder erfahren, wie das THW arbeitet, welche Ausrüstung es gibt und was in den Einsatzautos alles vorhanden ist. Anschließend wurde eine Hüpfburg aufgebaut und die Kinder konnten mit verschiedenen kleinen Fahrzeugen fahren. Zum Mittag haben uns die Mitarbeiterinnen vom THW bekocht.

Am 26.07.24 war die Feuerwehr Lauenstein, die Bergwacht und der Rettungsdienst von Altenberg bei uns im Hort zu Gast. Die freiwilligen Helfer zeigten und übten die Erste Hilfe, stellten den RTW vor, legten ein EKG an, führten Bergungsarbeiten vor, unterrichteten die Kinder in Knotenkunde und zeigten, wie Verletzte auf Skihängen geborgen werden. Die Kinder konnten sogar selbst in einem Parcours üben, wie ein Verletzter geborgen wird. Als Highlight wurde von der Feuerwehr noch ein Ölbrand gelöscht.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen die geholfen haben, unsere „Blaulich-Woche“ zu realisieren und für die Möglichkeit, all diese wichtigen Berufe und alles, was dahintersteckt, kennenzulernen.

*Herzliche Grüße
Das Hort-Team Lauenstein*



Zinnwalder Kita weckt Interesse bei Ministerin

Es spricht sich langsam rum: das deutsch-tschechische Projekt in der Kita Käferlein in Zinnwald ist etwas Besonderes. Sie wird von deutschen und tschechischen Kindern besucht. Eine tschechische und eine deutsche pädagogische Fachkraft arbeiten hier täglich Hand in Hand. Die Kinder werden so in der Kita Käferlein nicht nur im



Staatsministerin Katja Meier im Gespräch mit Ellen Pác (Leiterin Kita Käferlein), Jens Reinsch (Leiter Abteilung Kindertagesstätten) und Anne Bartusiak (LaNa) (Foto: Daniel Meißner | SMJusDEG)

Erwerb ihrer Muttersprache gefördert, sondern haben die Möglichkeit, von klein auf auch die Nachbarsprache zu lernen. Durch die Fachkräfte und die Kinder aus dem Nachbarland erhalten sie den nötigen Input und können das Erlernete im Kita-Alltag anwenden. Seit Beginn des bilingualen Projektes begleitet die Sächsische Landesstelle für nachbarsprachige Bildung (LaNa) die Kita Käferlein, berät und unterstützt sie bei allen Fragen rund um die zweisprachige Arbeit mit den Kindern. Gefördert wird die LaNa vom Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung. Im August machte deshalb Staatsministerin Katja Meier im Rahmen ihrer Sommertour Station in der Kita Käferlein. Wie sich der Alltag hier deutsch-tschechisch gestaltet, konnte die Ministerin beim Morgenkreis erfahren. Im Gespräch mit dem Leiter der Abteilung Kindertagesstätten der Stadt Altenberg, Jens Reinsch, und der Einrichtungsleiterin, Ellen Pác, erfuhr die Ministerin, welche Rahmenbedingungen Kitas benötigen, um die zweisprachige Arbeit aufnehmen und kontinuierlich weiterführen zu können.

Grenzregionen - wie unser Osterzgebirge - sind die Nahtstellen, an denen Europa zusammenwächst. Die politischen Verantwortungsträger müssen die Bedingungen dafür schaffen. Praktisch gelebt und verwirklicht wird das Zusammenwachsen in den Regionen vor Ort – wie zum Beispiel in der kleinsten Kita der Stadt Altenberg: im Kindergarten Käferlein in Zinnwald.

Ellen Pác / Einrichtungsleitung Kita Käferlein

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

„Nachbarsprache von Anfang an“ in der Kita „Grashüpfer“



Bisher wurde in der Kita "Grashüpfer" in Falkenhain ausschließlich Deutsch mit den Kindern gesprochen. Das hat sich seit Juni 2024 geändert. Im Rahmen des Projektes „Nachbarsprache von Anfang an“ ist einmal wöchentlich die Sprachbegleiterin Lucie

Kláhn in einer unserer Kindergartengruppen tätig, und begleitet den Kita-Alltag in tschechischer Sprache. Den Kindern sollen auf spielerische Art und Weise die Nachbarsprache sowie kulturelle Besonderheiten, wie Feste und Traditionen, nähergebracht werden. Durch alltagsnahe Methoden werden die Kinder angeregt erste Wörter auf Tschechisch zu lernen und die Sprache zu verstehen. Die enge Zusammenarbeit zwischen dem pädagogischen Personal der Kita und Frau Kláhn ermöglicht es, die Förderung individuell auf die Bedürfnisse der Kinder abzustimmen. Thematisch startete das Projekt mit dem Thema „Obst und Gemüse“. Die Kinder waren erstaunt, dass manche Wörter in beiden Sprachen fast gleich klingen und haben nun Lust mehr zu lernen. Die Projektlaufzeit beträgt 12 Monate mit der Option auf Verlängerung bis Ende 2026. Projektkoordinatorin in der Kita ist die Kindheitspädagogin und Gruppenerzieherin Veronika Dlouha, die selbst in Tschechien lebt und das Sprachangebot langfristig in der Kita etablieren könnte. Auch eine Zusammenarbeit mit einer tschechischen Kita aus Teplitz ist angedacht und erste Kontakte bereits hergestellt.

Die bisherigen Rückmeldungen der Kinder sowie deren Eltern und Sorgeberechtigten sind sehr positiv und wir freuen uns auf die weitere Umsetzung des Projektes.

Das Team der Kita „Grashüpfer“ Falkenhain



Deutsch-tschechische Wanderungen:



Wir interpretieren Kalkofen und Vorderzinnwald

Wir wandern gemeinsam durch geschliffene Siedlungen auf dem Erzgebirgskamm und interpretieren sie.

Heide Dix (Pro Rehefeld e.V.) führt durch Kalkofen und Jan Kvapil (Grenzstein, z.s.) durch Vorderzinnwald. Alle Geschichten und Begebenheiten werden deutsch und tschechisch erzählt. Dabei debattieren wir, wie wir die Geschichte der beiden Orte der Öffentlichkeit kreativ näher bringen können.



* PŘEDNÍ CINVALE / VORDERZINNWALD
6. 10. 2024 | 11:00 | sraz / Treffpunkt: Cinovec / Böhmisch Zinnwald: u kostela / an der Kirche
info: jankvapil@post.cz | +420 732 921 250 / +49 (0) 157 52 611

Společně projdeme dvě zaniklé osady na krušnohorském hřebenu a budeme je interpretovat.

Heide Dix (Pro Rehefeld e.V.) provede Vápenici (Kalkofen) a Jan Kvapil (Grenzstein, z.s.) Předním Cínvaldem. Všechny příběhy a události budou vyprávěny v němčině i češtině. Při tom budeme debatovat o tom, jak dějiny obou míst neotře přiblížit veřejnosti.



* KALKOFEN / VÁPENICE
20. 10. 2024 | 10:00 | Treffpunkt / sraz: Moldava / Moldau: an dem Bahnhof / před nádražím
info: heidedix@salus-domi.de | +49 (0) 171 272 2443



Spuk am Gruben-Hunt

im Bergbaumuseum Altenberg,
am **26. und 27. Oktober 2024**,
ab **14:00 Uhr**

- Pfad der Dunkelheit
- Fackelumzug
- Spuk im Museum
und noch vieles mehr!

Preise:

Erw.: 10,00 €, Kinder: 5,00 €
Kinder unter 6 Jahren: Eintritt frei!

Weitere Informationen
sowie den Ticket-
verkauf findet ihr hier!



www.bergbaumuseum-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Lebendiger Unterricht

Nachdem im Sachunterricht die Themen „Die Nutztiere“ und „Das Getreide“ behandelt wurden, machten sich die Klassen 3a und 3b der Grundschule Altenberg zum 1. Wandertag auf den Weg in den Rinderstall nach Liebenau. Bei wunderschönem Wetter konnten wir auf den Kammwiesen schon den ersten Rindern beim Grasens zusehen. Im Stall angekommen, bewunderten wir zuerst das moderne Melkkarussell und den Roboter, der den Kühen nach dem Melken das Euter desinfiziert. Unter den ca. 700 Rindern im Stall suchten wir die vier braungefleckten Milchkühe, die spezielle Namen von den Tierpflegern erhalten hatten. Einige Kühe ließen es sich an den Massagebürsten richtig gut gehen. Wir bestaunten die automatische Futterwalze auf dem Gang sowie den Ausmistschieber, der den Stall sauber hielt. Den vier neugeborenen Kälbchen durften wir einen Namen geben. Besonders viel Spaß hatten alle im Kälbchen-Kindergarten. Hier wurden uns die Tiere schnell zutraulich und freuten sich über unsere Streicheleinheiten. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Liebenauer Agrar GmbH, die uns dieses unvergessliche Erlebnis möglich machten.

Die Kinder der 3. Klassen mit Frau Grimm und Frau Ziegert



Sport- und Vereinsfest Rehefeld

Ob beim gemeinsamen Sport treiben, beim Gummistiefelweitwurf, beim Lösen von einem Quiz über einheimische Pflanzen oder auch beim Lösen des Quizzes über unseren schönen Ort, beim Lauschen zu den Klängen der Schalmeykapelle Rehefeld, später beim Singen des von Otto Orlamünder getexteten Liedes „Vier Jahreszeiten in Rehefeld“, wir hatten viel Spaß dabei.

Am Samstag den 07.09.2024 feierten wir das erste Sport- und Vereinsfest in Rehefeld. Unterstützt wurden wir von dem Verein „Pro Rehefeld“, dem Verein „Schalmeykapelle der freiwilligen Feuerwehr Rehefeld“, von Rewe sowie vom Kreissportbund. Für die große Hilfe möchten wir uns herzlich bedanken! Auch möchten wir uns bei allen bedanken, welche die Verpflegungsstände betreut haben, für das Kinderschminken, bei den Kuchenbäckerinnen und bei denen, welche tatkräftig beim Auf- und Abbau des Platzes mitgewirkt haben!

Wir hoffen, es hat allen gefallen und es gibt nächstes Jahr ein Wiedersehen.

Sportgemeinschaft Rehefeld



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Autohaus Hüttel

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.



TIPPS FÜR KIDS UND FAMILIEN

... 5. Oktober - 3. November 2024

- **Fütterrunde**
im Wildpark Osterzgebirge
- **Herbstferien-Wanderwoche**
mit Pingenwanderung, UNESCO-Welterbetour mit Bergmannsimbiss, Nebelwanderung uvm.
- **Stadtführungen mit Quiz**
ab der Tourist-Information Altenberg
- **Taschenlampenführung, Schatzsuche uvm.**
im Bergbaumuseum Altenberg
- **Garten- und Klangführung für Groß & Klein**
im Botanischen Garten Schellerhau
- **Laser-Biathlon-Schießen**
mit der sportcollection
- **weitere Touren, Veranstaltungen und Führungen**
im Besucherbergwerk Zinnwald, in der Falknerei Schloss Lauenstein, am SachsenEnergie-Eiskanal sowie viele weitere Highlights



Als Übersicht in unserem Monatsplan
oder ganz bequem aufs Smartphone



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.
In Kooperation mit der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Ratgeber Smartphone

wählen Sie zwischen 2 Terminen (jeweils 90 min.)

Termine: 1. Donnerstag, 17.10.2023 | 9:00 - 10:30 Uhr
2. Donnerstag, 17.10.2023 | 10:30 - 12:00 Uhr

17. Oktober 2024

maximal 6 Teilnehmer Teilnahmegebühr: 5 €
Geißlerhaus Bärenstein, Bahnhofstr. 6, 01773 Altenberg / Bärenstein



Anmeldung bitte unter 0173 9562007
oder E-Mail: skamwarsatz@vhs-vpsst.de

In 90 Minuten erhalten Sie einen ersten Einblick rund um das Smartphone. Dieses Kurzformat informiert kompakt über nützliche Tipps und bietet die Möglichkeit zum Austausch. Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmende, die bereits ein Smartphone besitzen.



Stadt Altenberg



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.

Werner Täubrich

Farben des Herbstes

19. Oktober – 1. Dezember 2024



Galerie Geißlerhaus Bärenstein
Bahnhofstraße 6, sonntags 14 - 18 Uhr
und nach Anmeldung 0173 95 62 007

Ausstellungseröffnung am 19. Oktober um 16 Uhr



Stadt Altenberg

„Gefördert durch den Freistaat Sachsen
auf der Grundlage des vom Sächsischen
Landtag beschlossenen Haushaltes“



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.
In Kooperation mit der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

33. Rallye

Dresden – Dakar – Banjul

Erlebnisbericht mit Ulf Albert

20. Oktober 2024 * 16 Uhr



Geißlerhaus Bärenstein

01773 Altenberg / Bärenstein, Bahnhofstraße 6



Stadt Altenberg



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.
In Kooperation mit der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Der vergessene Luftangriff des 17. April 1945

Historischer Vortrag mit Matthias Schildbach

27. Oktober 2024 * 16 Uhr



Geißlerhaus Bärenstein

01773 Altenberg / Bärenstein, Bahnhofstraße 6



Stadt Altenberg



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Die deutsche Biathlonelite kehrt nach Altenberg zurück

Nach Corona und Terminproblemen kehrte die Deutsche Meisterschaft der Biathleten für Frauen und Männer nach 4 Jahren Abwesenheit in die „Sparkassen Arena Altenberg“ zurück.

Um es gleich vorweg zu nehmen, es war ein phantastisches Wochenende aus sportlicher Sicht und auch aus der Sicht des Gesamteindrucks dieser Meisterschaften.

Die Abteilung Biathlon des SSV Altenberg mit seinem OK-Chef Gunther Kaden an der Spitze hat wieder einmal ganze Arbeit geleistet. Und der Bundestrainer der Herren, Jure Velepec aus Slowenien war sehr angetan von der überschaubaren Anlage und den schwierigen, selektiven Strecken.

Die Deutschen Meisterschaften stellen lt. Aussage des sportlichen Leiter Biathlon im DSV, Felix Bitterling das Highlight des Sommerhalbjahres dar. Da in den Auswahlmannschaften auch noch viele Plätze für die internationalen Teams offen sind, waren auch spannende Wettkämpfe zu erwarten.

Dabei erlebten die rund 3000 Zuschauer inklusive vieler Besucher mit Freikarten für die aktiven jungen Biathleten der Region, die Betreuer und Helfer der Athleten, die Ehrengäste, die Schulklassen und andere schon ab Freitag spannende Wettkämpfe.

Am Stadion wurde in den letzten 4 Jahren immer wieder gebaut, wobei die Verbeiterung des Steilanstieges das Kernstück dieser Arbeiten war, und an diesem Teilstück konnten die Zuschauer hervorragenden Sport verfolgen.

Angepeitscht von den 3 Moderatoren des Wochenendes Michael Rösch, Philipp Auerswald und Katja Wüstenfeld brachten die Athleten das Stadion zum Überschwappen.

Und wie es die Dramaturgie der drei Tage so wollte, bescherte der Lokalmadator Justus Strelow von der SG Stahl Schmiedeberg im letzten Wettkampf noch allen einen souveränen Deutschen Meistertitel. Nach 12 Jahren wieder einmal Gold bei den Männern für die Region.

Dabei unterstrich Justus an allen drei Tagen seine derzeit überragend Form. Ein zweiter, ein vierter und ein erster Platz unterstreichen das eindrucksvoll.

Ansonsten gab es bei den Frauen viele junge Gesichter, die in die Fußstapfen einer Denise Herrmann-Wick treten wollen und wohl

auch den Ausfall in der Wintersaison von der im Babyglück stehenden Janine Hettich-Walz verkraften müssen.

Von den Sportlerinnen des Altenberger Stützpunktes konnten sich Luise Thomas, Johanna Lehnung und Alma Siegismund bei den Bundestrainern ein paar Pluspunkte sammeln.

Aufgrund ihrer Ergebnisse in der vergangenen Saison insbesondere aufgrund ihres Weltmeistertitels im Einzel bei der Jugend – WM trug sich Alma Siegismund im Beisein des Bürgermeisters der Stadt Altenberg, Herrn Markus Wiesenberg, in das „Goldene Buch der Stadt Altenberg“ ein.

Nicht ganz so einfach wird die Situation in diesem Winter bei den Herren. Neben einem sehr stabilen Justus Strelow gab es hier kaum neue junge Gesichter, die einmal in die Fußstapfen des zurück getretenen Benjamin Doll treten können. So bestimmten neben Justus die bekannteren aber auch schon etwas ins Alter gekommenen Philipp Horn, Lukas Fratzscher und Roman Rees das Geschehen. Einzig Danilo Riethmüller konnte mit seinen noch „jungen“ 24 Jahren seinen Leistungsanstieg aus dem Vorjahr nachweisen.

Vom Stützpunkt Altenberg empfahl Franz Schaser/SV Hermsdorf mit den Plätzen 10,11 und 15 für weitere Aufgaben.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle wieder an die rund 150 Kampfrichter und Helfer, die für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben und oft nur im Hintergrund die Wettkämpfe verfolgen konnten und an den Hauptsponsor der Titelkämpfe, die Sparkasse, die sich mit einem großen Engagement eingebracht haben.

Sein Meisterstück hat wohl auch der neue Caterer, Martin Sommer Schuh mit seiner Crew gemacht. Auch für ihn war solch ein Event eine neue Herausforderung, die er aber zur Zufriedenheit der Gäste gut gemeistert hat.

Nun dauert es nicht mehr lange und der Winter steht vor der Tür, hoffen wir, dass sich die Athleten schon einen guten „Schliff“ auf den schwierigen Strecken in der „SparkassenArena“ geholt haben und erfolgreich in die Wintersaison starten können.

Wir wünschen allen Athleten eine weitere erfolgreiche Vorbereitung und einen guten Start in die Winterwettkämpfe.

Organisationskomitee Biathlon

Hallo Biathlonfreunde,

am **07.11.2024 um 19 Uhr** findet der nächste Biathlonstammtisch im Lindenhof Altenberg statt.

Thema: Nachlese Deutsche Meisterschaft 2024; Verschiedenes

Herzlich eingeladen sind alle Kampfrichter, Sportfreunde und Interessierte, welche uns unterstützen möchten.

Mit sportlichen Grüßen das Organisationsteam

Abteilung Biathlon des SSV Altenberg wurde Sieger im Sportvereinswettbewerb

Zum wiederholten Mal gehörte die Abteilung Biathlon zu den Gewinnern des Sportvereinswettbewerbs von „So geht sächsisch“ und dem Landessportbund Sachsen. Zielstellung des Wettbewerbes war es u.a., die Wertschätzung und Anerkennung besonders engagierter Menschen in den sächsischen Vereinen heraus zu stellen. Mit Henry Weise hat die Abteilung Biathlon solch eine Person, der nun seit über 50 Jahren als Übungsleiter tätig ist und seit vielen Jahren erfolgreich den Talentstützpunkt führt. Als Dankeschön konnte deshalb im Rahmen der Deutschen Meisterschaften Gunther Kaden, Präsident des SSV Altenberg die Überraschungsbox an Henry und einige junge Sportler überreichen, die verbunden war mit einer Unterstützung der Vereinsarbeit in Höhe von 1000 €.

Herzlichen Glückwunsch!

E. Rösch, Abt.-leiter Biathlon



„Laufend Gutes tun“

Unter diesem Motto startete am Sonntag, den 25.08.2024, der erste „Schellerhauer Sonnenstrahl Lauf“. Ob Joggen, Walken oder Spazieren, unter den 180 Teilnehmenden waren alle Laufstile vertreten und keiner ließ sich durch das ungemütlich anmutende Wetter abschrecken. Auf einem Rundkurs von 1 Kilometer konnten von 10:00-12:00 Uhr so viele Runden wie möglich erlaufen und dabei Spenden für den Sonnenstrahl e.V. Dresden-Förderkreis für krebserkrankte Kinder und Jugendliche, gesammelt werden. Die Idee einen Spendenlauf in Schellerhau ins Leben zu rufen erfreute sich schnell rascher Zustimmung und ließ die ersten Unterstützer nicht lange auf sich warten.



Viele helfende Hände und engagierte Menschen haben den „Schellerhauer Sonnenstrahl Lauf“ zu einem vollen Erfolg werden lassen und es konnte, nach Abzug aller Unkosten, ein Betrag in Höhe von 4400,50€ an den Sonnenstrahl e.V. übergeben werden, womit nun verschiedene Projekte des Vereins unterstützt werden sollen.



Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Spender, die diese Premiere haben gelingen lassen.

Besonders danken möchten wir:

- Hans-Joachim Weidner und dem Lausitzer-Sportevents e.V.
- Lars Werthmann und dem THW-Ortsverband Dippoldiswalde
- Bürgermeister Markus Wiesenberg und der Stadtverwaltung Altenberg
- Felix Flämig und der SAG Sadisdorfer Agrar AG
- David Klehm und SACOFA Sanitäranlagen
- den Freiwilligen Feuerwehren aus Schellerhau und Bärenfels

sowie

- Marco und Eva Kempe
- Lars Schlegel und Dürt Gräf
- Matthias Huth.

Ohne euch und eure Unterstützung hätte der „Schellerhauer Sonnenstrahl Lauf“ kein so großer Erfolg werden können.

Die Überlegungen für eine zweite Auflage des Laufs im nächsten Jahr sind schon in vollem Gange und wir hoffen auch dabei wieder so viel Engagement erfahren zu dürfen.

Das Org.-Team: Willi Tooren, Carolin Rümmler und Madeleine Fleck



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau
Hauptstraße 87 01773 Altenberg OT Schellerhau

Ausstellung
„Anita Rempe & Maleah Gilbert“



6. Oktober bis 29. Dezember 2024

Ausstellungseröffnung
Sonntag, 6. Oktober 2024, 16:00 Uhr
Eintritt frei, Spende willkommen

Geöffnet sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung (0160/99842786)



Nachrichten aus der
**Urlaubsregion Altenberg –
TOURIST-INFORMATION**



Neue Figur auf dem Holzfigurenpfad

Im Sommer diesen Jahres konnten wir eine neue Figur in unseren bekannten Holzfigurenpfad integrieren. Dankenswerterweise hat Familie Kumpf aus Altenberg uns ein Holzpferd gesponsert, welches bereits den Enkelkindern in den vergangenen Jahren große Freude bereitet hat. Nun hat es einen passenden neuen Platz in unserer Urlaubsregion gefunden und bringt weitere Kinderaugen zum Strahlen.

Wir danken Familie Kumpf herzlich für diese Spende!




FLOHMARKT
FÜR KINDER UND
DAMENBEKLEIDUNG

Samstag, 16. November 2024
ca. 10:00 bis 16:00 Uhr
Puppentheater Schloss Lauenstein



ANMELDUNG:
E-Mail an
pilateslauenstein@gmail.com
5 € p. Meter Verkaufsfläche
Aufbau ab ca. 8 Uhr

DISCO NIGHTS GEISING

im Leitenhof Geising

25. - 26.10.2024

80's Disco

Disco wie damals...
25.10.2024 | 19:00Uhr

VVK 12,00€

ABK 15,00€

U16 Party

26.10.2024 | 16:00Uhr

ABK 5,00€

R
Δ
V
E

26.10.2024 | 21:00Uhr

VVK 9,00€

ABK 12,00€

Eintritt nur mit Multizettel



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Sonnenschein – Kinderlachen – zufriedene Gäste

Am vergangenen Samstag luden die Kameradin FF Altenberg sowie die Jugendfeuerwehr und der Feuerwehrverein Altenberg zum Tag der offenen Tür ein. Die kleinen Gäste konnten sich bei der Feuerwehr-Olympiade ihre eigene Medaille verdienen oder die Fahrzeuge einmal genau unter die Lupe nehmen. Außerdem konnten auch historische Feuerwehrgegenstände und die Ortsfeste Befehlsstelle begutachtet werden. Wir konnten viele Gäste begrüßen und wenn auch Sie Lust haben bei uns dabei zu sein, egal ob im aktiven Dienst, bei der Jugend oder im Verein - dann melden Sie sich gern!



Altenberger Weihnachtsmarkt 2024

Die über 30-jährige Tradition bleibt erhalten – neuer Ausrichter ist der Feuerwehrverein Altenberg e.V.

Über 30 Jahre lang lag die Organisation des Altenberger Weihnachtsmarktes in den Händen der Abteilung Ordnungsangelegenheiten und der Tourist-Information der Stadt Altenberg. In allen anderen Stadt- und Ortsteilen werden die Weihnachtsmärkte jedoch von engagierten EinwohnerInnen – also vom jeweiligen Ortschaftsrat, von Vereinen und ortsansässigen Händlern veranstaltet. Im Zuge der Gleichbehandlung hat der Stadtrat nunmehr die Organisation des Altenberger Weihnachtsmarktes in die Hände der Altenberger Einwohnerschaft übergeben. Der Ortschaftsrat hat nach diesem Beschluss alle Altenberger Vereine eingeladen und fast sah es so aus, als würde es 2024 keinen Weihnachtsmarkt mehr geben. Doch dies war einfach nicht akzeptabel sagten sich der Vorstand und auch die Mitglieder des neugegründeten Feuerwehrverein Altenberg e.V. und beschlossen, die Tradition zu erhalten und den Weihnachtsmarkt 2024 zu organisieren.

Das Organisationsteam hat seine Arbeit schon begonnen und neben vielen bewährten Bräuchen wird es sicherlich auch die eine oder andere Überraschung geben. Hierbei brauchen die Mitglieder des Feuerwehrvereins jedoch noch Unterstützung. Die Altenberger Vereine und die ortsansässigen Händler sind dazu bereits kontaktiert und einige haben auch schon ihre Mitarbeit zugesagt.

Hier schon ein paar wichtige Eckdaten zum Altenberger Weihnachtsmarkt:

Traditionsgemäß bleibt es beim 3. Adventswochenende – allerdings findet der Weihnachtsmarkt nur am Samstag, den 14. Dezember 2024 statt. Neu ist jedoch der Start bereits am Freitagabend. Hier heißt es, Markt schmücken, Hütten vorbereiten und bereits in Weihnachts(Markt)stimmung kommen. Am Samstag startet das weihnachtliche Markttreiben ab 12:00 Uhr und es gibt wieder ein buntes weihnachtliches Programm. So wird es wieder einen Riesenstollen-Anschnitt geben und auch ein neuer Plätzchenkönig wird prämiert.

Weitere Informationen werden selbstverständlich hier im Altenberger Boten veröffentlicht. Möchten auch Sie etwas zum Altenberger Weihnachtsmarkt beitragen? Sind Sie bereit eine Hütte/Verkaufsstand zu übernehmen? Dann melden Sie sich gern unter feuerwehrvereinaltenberg@web.de

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe und auf Ihren Besuch des Altenberger Weihnachtsmarktes.

HAST DU BOCK AUF VEREIN?

Du hast Lust bei uns mitzumachen, aber nicht zwingend im aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr?

Du möchtest neue Leute kennenlernen und gemeinsam etwas schaffen?

Du hast spannende Ideen und Lust auf Veränderung?

Unterstützung der kulturellen Pflege von Altenberg
Durchführung von Veranstaltungen

Unterstützung der Jugendfeuerwehr sowie der aktiven Kameradinnen und Kameraden

Unterstützung von Projekten für den Ort Altenberg

Dann bist du im Feuerwehrverein Altenberg e.V. genau richtig!

Feuerwehrverein Altenberg e.V.
Sonnenhofweg 2
01773 Altenberg
Mail: feuerwehrvereinaltenberg@web.de

Altenberger Weihnachtsmarkt
14.12.2024 – ab 12:00 Uhr
Altenberger Bahnhofsvorplatz

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Ausflug der Jugendfeuerwehr Geising

Am 7. September 2024 unternahmen die Kinder der Jugendfeuerwehr Geising einen spannenden Ausflug nach Dresden. Ziel war der Deutsche Jugendfeuerwehrtag rund um das neue Heinz-Steyer-Stadion, welcher gleichzeitig bereits zum 60. Mal gefeiert wurde. Nachdem die Hinfahrt mit dem Zug problemlos funktionierte, ging es vom Bahnhof Mitte aus im Fußmarsch in Richtung Ostragelände. Hier erwartete die Kinder eine große Blaulichtmeile, bei der sich verschiedene Jugend- und Kinderfeuerwehren ganz unterschiedlich präsentierten. Es gab abwechslungsreiche Mitmachstationen sowie Vorführungen und angesichts der hohen Temperaturen auch ausreichend zu Trinken. Während der Mittagspause im Schatten, wurde die Jugendfeuerwehr Geising vom Berliner Zauberer und selbsternannten Feuerwehr-Illusionisten Fuego Ignatio überrascht. Er begeisterte alle Kinder und Erwachsenen mit seinen Tricks und sorgte für viel Staunen und Lachen. Obwohl der Heimweg etwas anders abließ als geplant, war der Ausflug nach Dresden eine tolle Gelegenheit, den Teamgeist zu stärken. An dieser Stelle auch nochmal ein großes Dankeschön an die Eltern, welche die individuelle Rückfahrt ab Heidenau so kurzfristig organisieren konnten. Insgesamt konnten also alle Kinder mit neuen, im Team gewonnenen Eindrücken und Erlebnissen nach Hause fahren und darum ging es letztendlich bei diesem Ausflug.



Anzeigentelefon: 037208/876-200



FEUERWEHRVEREIN GEISING -GRÜNDUNGSVERANSTALTUNG-

Gemeinsam stark - Feuerwehr verbindet

- Du möchtest dich auch ohne Einsatzkleidung engagieren?
- Du bist gern Teil einer starken Gemeinschaft?
- Feuerwehrarbeit, kulturelle Pflege und damit die aktive Gestaltung des Geisinger Ortslebens gehören für Dich zusammen?

Dann werde Mitglied im Feuerwehrverein Geising!

Möchtest du mehr erfahren? Dann komm vorbei!

25. Oktober 2024 - 18:00 Uhr

Gerätehaus FW Geising

Egal, ob jung oder alt, mit oder ohne Vorkenntnisse – bei uns ist jeder herzlich willkommen!

Für Getränke ist gesorgt.



**ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!**

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde,
Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg,
Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

**Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!**

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Wir sagen Danke! Große Ziele erreicht man, in dem man viele kleine geht.

Die Vorfreude war diesmal spürbar. Vom 06.09. – 08.09.2024 durften wir zahlreiche Gäste zu den „2. Geisinger Sommernächten“ begrüßen.

Wir bedanken uns ebenfalls bei allen Sponsoren und Unterstützern sowie der Stadt Altenberg für Sachspenden sowie die erbrachten Dienstleistungen. Nur durch die Hilfe zahlreicher Firmen und Mitglieder anderer Vereine, konnte dieses Fest gelingen. Ein riesengroßer Dank gilt allen Gästen, die das Fest besucht haben und somit einen großen Anteil an der Verwirklichung unseres Herzensprojektes geleistet haben. Mit den 1. Sommernächten wurde der Grundstein für den Bau eines Mehrgenerationenparkes mit Pumptrack auf der Geisinghofwiese gelegt und dieses Jahr konnte durch die Aktion 99Funken und die 2. Geisinger Sommernächte weites Geld generiert werden. Die Idee steckt immer mehr Menschen an. Denn nur gemeinsam können wir so ein tolles Projekt für unsere Region verwirklichen. Uns hat die positive Resonanz Rückenwind gegeben, um weiterzumachen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Geisinger Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende.

Interessierte motivierte Unterstützer dürfen sich gern mit uns in Verbindung setzen!

Spendenkonto: SG Geising
 IBAN: DE71 8505 0300 3011 0000 76
 Verwendungszweck Mehrgenerationenpark

Die Mitglieder der SG Geising



BUCHPRÄSENTATION

Fürstenau
 Vom Leben unterm Strohdach



13. Oktober 2024, 14 Uhr

Erbgericht Fürstenau

Verkaufsbeginn 14.30 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von Radio Göhlert, Dippoldiswalde
 Gefördert vom Kulturräum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

URLAUSREGION
Altenberg
Empfang

Veranstaltungen
 Oktober 2024

jeden Mittwoch

Fütterung

von Steinwild, Damwild, Alpaka und Rotwild
 mit dem Tierpfleger

- Treff **10:15 Uhr** Affenhäuschen
- Beginn Fütterung: **10:30 Uhr**
- Dauer ca. 30 Minuten

Preis: 1,00 € pro Person/Kind
 zzgl. zum Eintritt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Öffnungszeiten
 täglich (Sommerhalbjahr): 10:00 - 18:00 Uhr
 letzter Einlass: 1,5 Stunden vor Schließung

www.wildpark-osterzgebirge.de



Herbstfest

Sonntag, 06.10.2024

11:00 - 17:00 Uhr



ab 11:00 Uhr

**Ponyreiten, Basteln,
bemalen von Kürbissen, Kinderschminken,
Riesenseifenblasen, Dosenwerfen,
Wildpark-Rallye**

kleiner Herbstmarkt:

verschiedene Händler stellen sich vor

(Töpferei, Papierkunst, Tierschnellzeichner, Schmuck,
Selfmade und Bastelei, Bio-Honig, Blumen, Kräutersalze & Öle, Kerzen & Seifen)

Futterrunde mit dem Tierpfleger

10:30 - 11:00 & 14:00 - 14:30 Uhr

(Treff Steinwildgehege)

(Treff Waschbärgehege)

#wildparkosterzgebirge

Das Highlight:

ab 12:00 Uhr geräucherte Forellen

(nur solange der Vorrat reicht)

Schauschnitzen

"Die Schnitzbiene"
(Kettensägenkünstlerin)

Böhmische Blasmusik

"Doubravanka"

14:00 - 16:00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt das
Imbiss-Team vom "Mittagsmahl Geising".



Öffnungszeiten
täglich (Sommerhalbjahr): 10:00 - 18:00 Uhr
letzter Einlass: 1,5 Stunden vor Schließung

www.wildpark-osterzgebirge.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Herzliche Einladung zum Seniorentreff in Lauenstein!

**Maestro spiel auf
Musik und Unterhaltung mit Herrn Böttrich**

Am **Dienstag, 1. Oktober 2024 um 14.30 Uhr**
im Malzkeller von Schloss Lauenstein (barrierefreier Zugang).

Wir laden Sie dazu herzlich ein und wünschen einen schönen
Nachmittag!

*Ortschaftsrat Lauenstein Seniorenhilfe der
Bürgerhilfe Sachsen e. V. Fremdenverkehrsverein
Lauenstein e. V.*

Einladung für die Bärensteiner Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 16.10.2024, um 14.30 Uhr**
im Seniorenpflegeheim Bärenstein und erleben einen Lichtbil-
dervortrag mit Holger Menzer.

Die Mitfahrgelegenheit fährt um 13.55 Uhr am Wendepplatz im
Oberdorf los und weiter über den Markt. Der Bus hält nach
Bedarf, bitte einfach an die Straße stellen.

*Gudrun Schlettig
Seniorenbeauftragte*

Seniorenachmittag in Altenberg

Der Ortschaftsrat lädt interessierte Senioren von Altenberg und
Hirschsprung recht herzlich am **15.11.2024 um 14:30 Uhr** (ca.
2 h) zu einem gemütlichen Nachmittag in die Waldschänke
„Altes Raupennest“ ein.

Bitte organisieren Sie ihre An - und Abfahrt selbst. Der OR kann
dieses Jahr keine Speisen und Getränke übernehmen, wie in
den letzten Jahren.

Wir hoffen trotz allem, einen schönen Nachmittag mit musikali-
scher Unterhaltung und schönen Gesprächen mit Ihnen
verbringen zu dürfen.

Reservierungen wird Fam. Sender ab sofort gern entgegen-
nehmen: Tel./WhatsApp: 035056 32303

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert:

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Angehörige,

■ Wir suchen Sie!

Sie haben Zeit und Interesse anderen Menschen in deren Lebenssi-
tuation zu helfen und vorwiegend ältere Mitbürger/innen dabei zu
unterstützen die Hürden des Alltags zu meistern? Sie suchen viel-
leicht eine Aufgabe, damit Sie nicht den ganzen Tag zu Hause allein
verbringen? Egal, ob Sie lieber hilfebedürftige Menschen zum Arzt
begleiten oder als Haushaltshelfer/in einspringen möchten, spre-
chen Sie uns an. Wir informieren Sie über unsere Arbeit und wie Sie
uns dabei tatkräftig beistehen können.

* *Personen ab 18 Jahre*

■ Musik liegt in der Luft

Mit fröhlichen Klängen erobern wir die goldene Jahreszeit. Egal ob
es regnet, stürmt oder schönster Sonnenschein ist, wir singen
gemeinsam und verbringen Zeit miteinander. Herr Böttrich aus
Augustsburg wird uns dabei mit einigen Melodien und anderen
interessanten Erzählungen begleiten und dafür sorgen, dass wir alle
einen wunderschönen Herbstnachmittag verbringen. Natürlich ist
auch der Kaffee und das eine oder andere Stück Kuchen wie immer
nicht wegzudenken.

01.10.2024	Lauenstein (Malzkeller)	14:30 Uhr
10.10.2024	Geising (Ratskeller)	14:30 Uhr
15.10.2024	Altenberg (Lindenhof)	14:30 Uhr
17.10.2024	Falkenhain (Feuerwehr)	14:30 Uhr
24.10.2024	Zinnwald (Ort in Planung)	14:30 Uhr

*Herzliche Grüße
Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels
(Bürgerhilfe Sachsen e.V.)*

*Altenberger Straße 45
01773 Altenberg, OT Bärenfels
Telefon: 0151 14553683
E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de
Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de*



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Blutspenden als Vegetarier oder Veganer: Eine eisenreiche Ernährung ist die ideale Vorbereitung



Eisen ist ein wesentlicher Bestandteil des Blutfarbstoffs Hämoglobin und muss für eine Blutspende in ausreichender Menge vorhanden sein. Vor

jeder Blutspende wird der Hämoglobinwert vor Ort bestimmt. Vegetarier und Veganer können eher von einem Eisenmangel betroffen sein, da für sie Fleisch als Eisenquelle wegfällt. Jedoch können auch Menschen Blut spenden, die sich vegetarisch oder vegan - also auch ohne Milchprodukte und Eier - ernähren. Ausschlaggebend für die Zulassung zur Blutspende ist unter anderem, dass der Hämoglobinwert im geforderten Bereich liegt.

Der menschliche Körper kann Eisen aus Fleisch leichter aufnehmen als Eisen aus pflanzlichen Quellen. Daher gilt Fleisch als gute Eisenquelle. Mit einer eisenreichen Ernährung, die auch rein pflanzlich möglich ist, kann man sich optimal auf eine Blutspende vorbereiten und hinterher den Verlust an Eisen wieder ausgleichen. Frauen sollten besonders darauf achten, da sie häufiger von einem Eisenmangel betroffen sind. Zur Unterstützung stellt zudem die Einnahme von Eisenpräparaten eine Option dar. Keine Milchprodukte zu essen, kann sich sogar positiv auf den Eisenwert auswirken. Denn Milchprodukte hemmen die Aufnahme von Eisen.

Folgende Nahrungsmittel eignen sich für Vegetarier und Veganer als Eisenquelle: Sojaprodukte wie Tofu, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne und Kürbiskerne, Hülsenfrüchte, Haferflocken, Haselnüsse, grünes und rotes Gemüse, Pilze.

Nach einer Blutspende steht für die Spenderinnen und Spender ein Snack zur Stärkung bereit. Es ist jedoch von Standort zu Standort unterschiedlich, ob auch vegetarische und vor allem vegane Speisen angeboten werden können. Eine Nachfrage bei dem Verein oder der Ortsgruppe, die in der jeweiligen Gemeinde oder an dem Spendeort der Wahl für die Imbissverpflegung zuständig sind, kann hier hilfreich sein.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: www.blutspende.de/magazin

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am **09.10.2024 im Europark/AL-Schacht, Zinnwalder Str. 5, Altenberg, von 14:30 bis 19:00 Uhr** statt.

* Änderungen vorbehalten

Kleiner Hinweis: Mit einer Blutspende und etwas Glück kann man die Teilnahme am Koch-Event mit Mario Kotaska und Ralf Zacherl am 5. April in Berlin mit Begleitperson und Übernachtung/Frühstück gewinnen! (Teilnahmebedingungen erfährt man vor Ort beim Blutspendetermin.) Aktionszeitraum 01.10. bis 30.10.2024



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fürstenwalde

Sehr geehrte Jagdgenossen,
am **Freitag, dem 25. Oktober 2024, 19.30 Uhr** laden wir alle Jagdgenossen (Grundstückseigentümer oder deren Bevollmächtigten) mit ihrem Partner zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fürstenwalde in das Vereinshaus Fürstenwalde, Am Sportplatz 2, herzlich ein.

Es wird bereits mit dieser Einladung hingewiesen, dass jeder Jagdgenosse 1 Stimme besitzt und es bei Beschlüssen auf die Anzahl der anwesenden Jagdgenossen und auf die von ihnen verpachtete Grundfläche ankommt, d. h. jeder Jagdgenosse sollte diese im Zweifelsfall nachweisen können bzw. wird der zuletzt aktuelle Stand des Jagdkatasters zu Grunde gelegt. Weiterhin ist die Vertretung eines verhinderten Jagdgenossen mittels notarieller oder vom Bürgermeister beglaubigter Vollmacht möglich.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung/Hinweise
2. Bericht zur Vorstandsarbeit 2023/2024
3. Bericht des Kassenführers 2023/2024
4. Entlastung des Kassenführers 2023/2024
5. Entschädigung von Wildschaden 2023
6. Bestätigung des Rechenschafts- und Finanzberichtes 2023/2024
7. Entlastung des Vorstandes
8. Bericht Pächtergemeinschaft zum Abschlusplan
9. Informationen/Anfragen
10. Gemeinsames Wildessen

gez. Kühnel

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Fürstenwalde

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau

Hauptstraße 87 01773 Altenberg OT Schellerhau

„Pianoforte Letteraria Scuro“

Krimi-Lesung mit Pianobegleitung



Sonntag, 3. November 2024, 16:00 Uhr,

Eintritt frei, Spende willkommen



Berlin Adventure!



In der letzten Sommerferienwoche war es so weit: Mit 14 jungen Menschen zwischen 14 und 17 Jahren machten wir uns auf nach Berlin. In unserer Unterkunft ankommen konnten wir nach einer gemeinsamen Kennenlernrunde schon einmal die Umgebung erkunden und erste Eindrücke von der Hauptstadt sammeln. Am zweiten Tag wurden bei einer City-Sightseeingtour mit einem Hop-on-Hop-off-Bus die wichtigsten Sehenswürdigkeiten angeschaut. Etwas genauer haben wir uns den Checkpoint Charlie angesehen und uns mit einem Stück Geschichte der deutschen Teilung befasst. Abgeschlossen wurde der Tag mit einer Tour durch das Madam Tussauds, in welchem Fotos mit „echten“ Berühmtheiten gemacht werden konnten. An unserem dritten Tag in Berlin konnten sich die jungen Menschen selbst bei einem Graffiti-Workshop gemeinsam mit dem Archiv der Jugendkulturen e.V. ausprobieren. Nach einer Einführung in die Grundlagen wurden in kleinen Gruppen eigene Kunstwerke kreiert. Sogar eine große Gemüsebox auf dem Gelände durfte verschönert werden. Anschließend wurde es adrenalingeladen bei einem Besuch im Berlin Dungeon, einem interaktiven Gruseltheater. Nach so viel Herzklopfen fand der

Tag einen entspannten Abschluss bei einer Dampferfahrt auf der Spree. Am vorletzten Tag in Berlin haben wir noch einen tieferen Einblick in die Geschichte der Graffitikunst bekommen und auf einer Graffititour Kunstwerke angeschaut. Anschließend haben wir das gute Wetter genutzt und den Tag am See ausklingen lassen. Nach einem letzten gemeinsamen Abend mit einer Abschlussrunde, Tischtennis und Kartenspielen ging

es am nächsten Tag wieder nach Hause. Wir blicken zurück auf eine erlebnisreiche und aufregende Woche! Vielen Dank an Bildungschancen für die finanzielle Unterstützung unserer Ausfahrt.

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Nach dem Wirtschaftstag ist vor dem Wirtschaftstag!

Danke als aller erstes an alle Teilnehmer und Aussteller. Danke für das Programm auf der Bühne am Bosseplatz, mit unserem Super Talent Alexander Doghmani, den Bimmelbah Musikanten, der Dance Crew aus Glashütte, der Line Dance Gruppe vom SSV Altenberg, weiter mit Madeleine Wolf, mit Georg Matin Unplugged und natürlich Tino Wolf, der durch das Programm geführt hat. Eine super Sache war auch die Bike Show von und mit Marco Hösel und nicht zu vergessen das Bobby Car Rennen auf der Rathausstr. in Altenberg, danke an den Bobby Car Club Michelbach mit Bernd Thoma und an Jan Orbanz Firma WeRace und Eckhard Sommer Schuh für die Durchführung. Danke an das Team von HMG um Thomas Röpke für das tolle Wochenende, dem Team von der Sportcollection, dem SG Dynamo Zinnwald (Aktionen auf dem Liftparkplatz) und nicht zu vergessen das Team vom Erlebnisberg Altenberg. Alle zusammen haben wir das Wochenende zu einem Erlebnis für Einwohner und Gäste gemacht.

Alles in allem war es eine gelungene Ausstellung und auch ein Fest, vielen Dank an die vielen Helfer stellvertretend nenne ich hier den AWO Kreisverband Dippoldiswalde Herrn Johann Hahn Integrationskoordinator ohne die ehrenamtlichen Helfer geht nichts. Vielen Dank auch an die Anwohner für Ihr Verständnis, der Unterstützung mit Strom oder Wasser für die Aussteller, hier stellvertretend genannt Andreas Büttner.

Den Besuchern sowie auch den Ausstellern hat es gefallen. Die Mischung macht es aus, Gewerbe, Vereine, Ortsteile und Programm haben es ausgemacht, so war die Meinung der meisten Teilnehmer. Also lasst uns den Wirtschaftstag zur Tradition werden und jährlich wiederholen.

Terminvorschlag für den Wirtschaftstag 2025 ist der 23.08.2025, wieder am Bosseplatz mit Rathausstraße und Dippoldiswalder Straße.

KOMM VORBEI MACH MIT, Wirtschaftstag 2025



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Repair-Cafés: Reparieren statt Wegwerfen

Mitstreiter gesucht! Wir möchten in Altenberg eine Interessengemeinschaft gründen, die IG Reparatur Café. Zu festgelegten Terminen kommen versierte Hobbyhandwerker zusammen, um defekte Geräte instand zu setzen. Oft ist eine Reparatur noch möglich und es müssen nur kleine Teile ersetzt werden.

Dafür suchen wir genau Dich! Du bist Handwerker, geschickt und kennst dich mit elektronischen oder mechanischen Geräten aus, dann komm zu uns und hilf uns gemeinsam Ressourcen zu schonen und Geräte zu reparieren, anstatt zu ersetzen. Die Reparatur ist für die Bürger kostenlos, nur die ggf. benötigten Ersatzteile müssen bezahlt werden. Du arbeitest gerne kostenlos, aber nicht umsonst, denn ein Lächeln von einem glücklichen Menschen, der sein Gerät wieder nutzen kann, ist dir Lohn genug, dann komm zu uns und mach mit!

Anmeldung an regionalentwicklung@altenberg.de oder
Telefon 0152 27092516

Unterstützt von der Stadt Altenberg – Regionalentwicklung – Herrn Andreas Scholte van Mast) der Projektgesellschaft Altenberg mbH – Herrn Gunther Kaden, Funk-Tele-Com – Herrn Eckhard Sommerschuh

Vereine „nochmals“ aufgepasst!!!

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,

da sich bislang leider nur wenige Vereine zurückgemeldet haben, an dieser Stelle noch einmal der Aufruf an die, die es bisher verpasst haben.

Für die Berechnung der Vereinszuwendungen bitten wir im Rahmen der Haushaltsplanung für 2025 um Mitteilung der aktuellen Mitgliederzahlen Ihrer Vereine.

■ **Benötigte Angaben:**

- Mitgliederanzahl bis 16 Jahre
- Mitgliederanzahl über 16 Jahre

In diesem Zusammenhang möchten wir gern unser Vereinsregister aktualisieren und bitten Sie ebenso um Mitteilung folgender Daten:

- Name des Vereins
- Vorsitzende/r
- Kontaktdaten

Bitte senden Sie Ihre Angaben bis **31.10.2024** an a.wackwitz@altenberg.de.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Das war das 2. Altenberger Festival

Das war einer Fortsetzung mehr als würdig! 4.000 Gäste kommen am Wochenende zu 4 Veranstaltungen auf 3 Bühnen an 3 Veranstaltungsorten in die Urlaubsregion Altenberg.

Immer noch komplett überwältigt & dankbar blicken wir auf ein unvergessliches Wochenende mit vielen wunderbaren Programmpunkten zurück.

Einen äußerst lustigen Start in das zweite Altenberger Festival bescherten uns Zärtlichkeiten mit Freunden mit ihrer grandiosen Comedyshow. Die Eröffnungsveranstaltung direkt an der Altenberger Kräuterlikörfabrik war schon weit im Vorfeld ausverkauft. Die nächsten Highlights folgten am Samstag. Während im Gründelstadion Geising die Fans der Kastelruther Spatzen auf eine komplett gefüllte Halle und sehr gut aufgelegte Spatzen Band trafen, wurde am ehemaligen Arno-Lippmann-Schacht in Altenberg der Einlass für das Stahlzeit Konzert eingerichtet. Direkt vorm ehemaligen Förderturm ließ die Rammstein Tribute Band ihre brachiale Pyroshow und dem Original unvergleichlich ähnliche Songs auf die ca. 1.200 Gäste los.

Am Sonntag gab es dann zum zweiten Mal nach 2023 den Sparkassen Familientag, bei dem das Highlight natürlich der Auftritt des original Reinhard Lakomy Ensembles mit dem Traumzauberbaum war. Vor der Eishalle / Gründelstadion hatte die Geisinger Feuerwehr für alle Kinder ein Spiel-/Spaßmobil und eine Hüpfburg aufgebaut und konnte auch so die Kleinsten außerhalb der Halle glücklich machen.

Nach dem Altenberger Festival ist vor dem Altenberger Festival, weswegen wir uns jetzt schon wieder sehr auf das nächste Jahr freuen! Das erste Highlight 2025 ist bereits bekannt: erlebt als Fortsetzung der Kastelruther Spatzen am 24.08.25 Andy

Borg mit G.G. Anderson und Michael Heck im Gründelstadion Geising. Die Karten dafür sind bereits im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen verfügbar bekannten Vorverkaufsstellen verfügbar.

Die weiteren Highlights für das Programm des dann schon 3. Altenberger Festivals folgen demnächst...

Wir freuen uns auf Euch.



Vereins-Stammtisch am Dienstag, den 08.10.2024 um 18.00 Uhr in der Knappenstube auf dem Arno-Lippmann-Schacht

„Sanierung und Flutung der Gruben Königstein und Dresden-Gittersee“

Mit der Stilllegung der Gruben in Königstein und Dresden Gittersee musste eine Vielzahl von Aufgaben gelöst werden, um eine möglichst geringe Beeinträchtigung der Umwelt zu erreichen. Im Verlauf des Vortrags wird erläutert, welche technischen Maßnahmen dazu notwendig sind, wie die Errichtung von Wasseraufbereitungsanlagen, Sanierung und Neuauffahrungen von Entwässerungstollen sowie die Sicherung von Halden. Aufgrund dieser komplexen Situation war die Sofortflutung ein zu großes Umweltrisiko. Deshalb wurde ab 1991 ein Konzept zur Flutung der Grube Königstein entwickelt. Zehn Jahre später konnte mit der gesteuerten Flutung des Bergwerkes begonnen werden.

Im Bereich Gittersee lag eine andere Situation vor. Um weitere Bergschäden durch die Flutung zu vermeiden, wurde für die dauerhafte sichere Ableitung der Wässer eine Verbindungsstrecke (WISMUT-Stollen) von dem Grubenfeld Dresden/Gittersee/-Bannewitz zum Elbstolln bergmännisch aufgeföhren.

Referent: Thomas Albrecht, Bereichsleiter am Standort Königstein

Auf Grund der allgemeinen Preissituation und zur Deckung von Unkosten sind Hutspenden von Nichtvereinsmitgliedern willkommen.

i.A. E. Ehart

Vorstandsmitglied Knappenverein Altenberg

Halloweenspektakel

für die ganze Familie

19. Oktober 2024
15 - 18 Uhr

Kommt uns besuchen und erkundigt den geheimnisvollen Gespenster-Irrgarten mit Bösewichten und Irrlichter.

Malt fleißig tolle Fratzen auf dicke Kürbisse...
Gestaltet selbst kleine Gespenster aus Holzlöffel...
Lasst euch zu Gruselgestalten schminken...
Tanzt zusammen mit Hexen ums Feuer...

Verkleide dich gruselig und mit viel Glück gewinnst du einen tollen Preis ...



*und wenn es finster geworden ist,
erscheinen die Bösewichte vom
„Märchenhafter Besuch“ und
zusammen feiern wir das
schaurige Halloween-Spektakel*



Café am Hochmoor

Hochmoorweg 3
01773 Altenberg OT Zinnwald-Georgenfeld



Social Media

Cafe am Hochmoor & Märchenhafter Besuch

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Die 2. Bärensteiner Marktnacht

Ein schöner Abend und eine unvergessliche Nacht sollten es werden. Und so wurde es! Mit fast Karibik- Feeling- Wetter empfangen die vielen fleißigen Helfer der 2. Auflage der Marktnacht in Bärenstein seine Gäste. Von Dresden, Pirna und aus unmittelbarer Umgebung strömten die Besucher zum nahezu festlich, ja man könnte sagen, träumerisch gestalteten Markt. Viele dieser Ideen entstanden in gemeinsamen Zusammenkünften und wurden mit viel Liebe und Mühe zum Detail umgesetzt. Hüpfburgen für die Kleinen und 7-fach- Musik rund um den Markt herum für die Großen. Eine Feuer- LED- Show ergänzte zu späterer Stunde die kulturelle



Umrahmung. Erstmals feierte die Jugend selbstständig mit. Sie hatten eine eigene Location – draußen war es warm und drinnen brannte die Luft. Super, wie sich der Jugendclub Bärenstein integrierte und engagierte. Ein Dankeschön von allen Organisatoren, insbesondere an die Vorsitzende Leni Leuteritz. Das preislich faire Konzept der Speisen und Getränke ging auf. Ein weiterer Besuchermagnet waren die „Bärensteiner Marktgeschichten“, die der Sportlerfasching in einer überaus lustigen Darstellungsweise an die Feiernden herangetragen hatte. Alles passte. Die Gewinne der Tombola erfreuten viele Gäste, der Nachwächter drehte seine Runden und „Biermann“ Naumann verkaufte auf kreative Weise sein Gebräu für einen guten Zweck.

Ob es eine 3. Marktnacht geben wird? Wir wissen es nicht! Vielleicht, vielleicht auch nicht. Es gibt schon wieder neue Ideen. Auf alle Fälle ziehen wir den Hut vor den Hauptorganisatoren: Ellen Bobe, Stefania Naumann, Ramona Richter und Ingrid Bobe, der gesamten Truppe, allen Verkäufern, Helfern, unseren Stadtarbeitern, dem Kleingartenverein und besonders unseren Unterstützern. Hey, Ihr seid in Bärenstein gewesen?! Klasse!! Sonst hättet ihr auch viel verpasst!

Euer Fremdenverkehrs- und Heimatverein Bärenstein e.V.

P.S. Wir sehen uns wieder: am 07.12.2024, der 2. Adventssonntag, zum Weihnachtsmarkt in Bärenstein

Stadtbad Lauenstein

Die Badesaison 2024 ist zu Ende, es geht langsam dem Herbst entgegen. Zeit ein kleines Resümee über die vergangenen 3 Monate zu ziehen.

Die Freibadsaison umfasste in diesem Jahr 73 Tage, davon blieben 11 Tage geschlossen aufgrund schlechten Wetters. Wir durften rund 5100 Badegäste begrüßen.

Das Team der Rettungsschwimmer besteht mittlerweile aus 7 Kollegen (siehe Bild, es fehlen Lena Berger, Egon Stephan). Somit sind wir personell sehr, sehr gut aufgestellt und haben im Vergleich zu anderen Bädern keinen Grund zu schließen, weil Dienste nicht besetzt werden können. An stark besuchten Tagen und bei perfektem Badewetter besteht sogar die Möglichkeit, die Dienste mit 2 Rettungsschwimmern zu besetzen. Somit ist die Sicherheit unserer Gäste und Besucher jederzeit gewährleistet.

In diesem Jahr konnten wir feststellen, dass auch immer mehr Gäste

aus Dresden, Pirna, Heidenau und die Nachbarn aus Tschechien den Weg in unser schönes Bad gefunden haben.

Unser Handeln als Rettungsschwimmer beschränkte sich glücklicherweise nur auf die Versorgung einiger Wespenstiche und kleinerer Wunden. Somit blicken wir doch recht positiv auf die Saison zurück.

Unser Dank gilt dem Team vom Imbiss für die leckere und viel zu gute Versorgung, der Stadt Altenberg, dem Bauhof Altenberg allen ehrenamtlichen Helfern und natürlich allen Badegästen, die uns besucht haben. Wir hoffen das wir im nächsten Jahr wieder für Sie da sein dürfen.

Die Aufräumarbeiten und Winterfestmachung konnten wir in diesem Jahr mit der Jugendfeuerwehr Lauenstein realisieren. Vielen Dank!

Mario Micke





Interessiert?
Schnell anmelden unter
bamnewc@naturschutzstation-
osterzgebirge.de oder 0362 -
853/6480

07. bis 11. Oktober 2024

Camp der jungen Naturwächter

**ENERGIE-
WANDERCAMP**

Ablauf: 7-10 km Wanderung |
gemeinsame Mahlzeiten

Du bist zwischen 12 und 18 Jahren alt und hast Lust auf eine spannende Entdeckungsreise im Osterzgebirge?

Wandern durch das wunderschöne Osterzgebirge |
Verschiedene Energieformen (Forst, Bergbau,
Solarenergie etc.) kennenlernen | Besuch beim
Energiemanager und der Bobbahn in Altenberg |
Übernachtung in festen Unterkünften & Vollverpflegung

Teilnehmergebühr: 150,00€, pro Person

13. bis 19. Oktober 2024

Camp der jungen Naturwächter

**7 IN THE
WILD**

Startbahnhof: Pertaltice pod Ralském |
Zielbahnhof: Bělá pod Bezdězem zástávka

Ablauf: Wanderung | Übernachtung im
Zelt | gemeinsame Mahlzeiten

Du bist zwischen 12 und 18 Jahren alt und hast Lust auf eine spannende Entdeckungsreise in Tschechien?

Überlebens Techniken in der Wildnis | Wildtier-
beobachtung | Zeit- und Wandererlebnis (ca. 10 km
täglich) | Alte Wälder & Landschaften verstehen |
Austausch mit anderen Naturfreunden | Abschluss-
Abenteuer: 7 Stunden alleine in der Natur verbringen

Teilnehmergebühr: 250,00€, pro Person

Die Bahnfahrten sind im Preis nicht inbegriffen! Die
Teilnehmer können entweder zum Startbahnhof gebracht
und vom Zielbahnhof abgeholt werden oder mit den
Betreibern von/nach Dresden fahren.




Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
0773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Umweltbildungsprogramm

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e.V.

Veranstaltungen im Oktober & November

**Filzen im Herbst (Zusatztermin),
23. Oktober 2024 (Mi), 17-19 Uhr**

Holen Sie sich Herbstzauber ins Haus und lernen Sie von unserer Referentin Ina Jeromin, wie kleine Äpfel aus Filz gestaltet werden können.



**Naturtag (JuNa) „Früchte und Frühblüher im Herbst“,
26. Oktober 2024 (Sa), 9 Uhr**

Liebe Kinder, passend zum Herbst wollen wir mit euch was zum Thema Früchte machen. Zudem stecken wir zusammen Krokusse und andere Frühblüher, damit die Insekten im nächsten Jahr genug Nahrung finden.



**Naturtag (JuNa) „Weidenschnitt- & Bastelei“
23. November 2024 (Sa), 9-13 Uhr**

Liebe Kinder, Liebe Eltern, Im Winter ist die Zeit der Weidenpflege. Gemeinsam wollen wir im ersten Schritt Kopfweiden beschneiden und anschließend die übriggebliebenen Äste (Ruten) zu etwas Schönerem verbasteln. Vorkenntnisse braucht ihr nicht mitbringen.



**Weihnachtliches Wolle Filzen (Zusatztermin),
27. November 2024 (Mi), 17-19 Uhr**

Wie wäre es mit selbstgestalteten Kerzen für den Advent? Referentin Ina Jeromin erklärt wie Kerzen aus Filz entstehen können.



Naturtag (JuNa) „Naturschutzeinsatz Kopfweidenpflege“, 30. November 2024 (Sa), 9-11.30 Uhr

Liebe Kinder, Liebe Eltern, gemeinsam mit dem Umweltzentrum Freital e.V. begeben wir uns auf einen Naturschutzeinsatz und wollen Weiden zurückschneiden, sodass wieder schöne, gesunde Kopfweiden entstehen bzw. erhalten bleiben.

Preis: Da diese Veranstaltungen gefördert werden, sind sie kostenfrei.
Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter:
www.umwelt.lpv-osterzgebirge.de

Katja Bollak & Juliane Mürten
Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e.V.
Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde, 01 Überlander

Logo: EPER
Telefonnummer: 03564 – 629603
E-Mail: bildung@lpv-osterzgebirge.de



Kabarett „DIE STICHLINGE“

Musikalisch-satirisches Soloprogramm

„Schwulifäten mit Frivolifäten“

in „Frieders Wohnstub'n-Bühne“

Voranmeldungen
unter Telefon
03 50 56 / 3 17 72

SAMSTAG
19.10.24

20.00 Uhr

Geising
Bergstraße 1

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Olympisches Sommerfest im Talhaus Bärenstein

Am 16.08.2024 veranstaltete die Kita Talhaus in Bärenstein ihre ganz eigenen olympischen Spiele. Bei schönstem Wetter, welches einem Sommerfest mehr als würdig war, kamen die kleinen AthletInnen rasch ins Schwitzen. Nach Sackhüpfen, Eierlauf, Turmstapeln, Fußball, Zielwerfen und vielem mehr folgte die Übergabe der hochverdienten Goldmedaille für alle. Gestärkt wurde sich am reichlich gefüllten Buffett. Das Talhaus bedankt sich für die Unterstützung der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Mende, bei den betreffenden Eltern für die kulinarischen Beiträge und Sachspenden, als auch bei der Feuerwehr Bärenstein, welche durch die Leihgabe der Biertischgarnituren ein gemütliches Miteinander unterstützten.



Herzliche Grüße
Das Team Bärenstein Talhaus



Teilen Sie Ihre Abenteuer im Erzgebirge!



Die Sommerferien voller Spaß und Action sind schon vorbei und wir sind gespannt auf Ihre Wandererlebnisse im Erzgebirge! Erzählen Sie uns, wo Sie gewandert sind, was Ihnen besonders gefallen hat und was wir vielleicht noch verbessern könnten. Ihre Erfahrungen sind uns wichtig, um das Erzgebirge noch familienfreundlicher zu machen! Um ein detailliertes Feedback zu erhalten, haben wir einen kurzen Fragebogen für Sie vorbereitet. Nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit und helfen Sie uns, die familienfreundlichen Wanderwege im Erzgebirge weiter zu verbessern! Den Fragebogen finden Sie unter folgendem QR-Code

Vielen Dank
Tourismusverband Erzgebirge e.V.



Naturkundliche Wanderung über die Spülkippe der Zinnerz Altenberg



Der Natur- oder Pionierraum auf der industriellen Absetzanlage (IAA) oder Spülkippe ist durch ein Betretungsverbot nur zu erahnen. Seit der Stilllegung 1991 und anschließender Verwahrung hat sich ein einzigartiger Lebensraum

für Pflanzen und Tiere entwickelt.

Auf einer geführten Tour kann das Areal entdeckt werden. Wir machen Halt am Mundloch des Trübestollens, wandern zum Damm, von dem aus man einen Blick auf die aktuellen Baumaßnahmen der Sickerwasserreinigungsanlage der Lausitzer Bergbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) werfen kann, weiter zum „Roten Meer“ und Entwässerungsrinne. Zudem werden Schutzmaßnahmen durch die LMBV am Beispiel der größten Amphibienpopulation in unserer Region erklärt.



Kontakt: Anika Wilke
Tel: 0160 777 36 89, Mail: anika.wilke@osterzgebirge.org

Treffpunkt: Biotoppflegebasis
Bielatalstraße 28, 01773 Altenberg ST Bärenstein
Datum: 20.10.2024, **Uhrzeit:** 10:15 Uhr, Dauer: ca. 3,5 Stunden

Bitte an festes Schuhwerk und Wetterfeste Kleidung denken.



Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

24H51021D, Ratgeber Smartphone – Do, 17.10.2024, 09:00 - 10:30 Uhr, 1 x 2 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein", 5,00 €

24H51022D, Ratgeber Smartphone – Do, 17.10.2024, 10:30 - 12:00 Uhr, 1 x 2 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein", 5,00 €

24H11025D, 33. Rallye Dresden-Dakar-Banjul im Februar 2023 – vhs unterwegs – So, 20.10.2024, 16:00 - 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"

24H11030D, Der vergessene Luftangriff des 17. April 1945 – vhs unterwegs – So, 27.10.2024, 16:00 - 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"

Informationen und Anmeldungen:

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 / 710990
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 / 6413748
- E-Mail: info@vhs-ssoe.de
- Internet: www.vhs-ssoe.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

■ Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein

01778 Altenberg/ST Lauenstein

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 16:30 Uhr

Montag geschlossen

www.schloss-lauenstein.de | Telefon: 035054 25402

E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



Aktuelles aus Schloss Lauenstein – Oktober 2024

■ ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

04.10. | 10:00 Uhr | 6,00 EUR

Wir führen Sie durch unsere abwechslungsreiche Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

■ PUPPENTHEATER

Pettersson und Findus

15.10. | 11:00 und 15:00 Uhr | Puppentheater | Dauer 45 Minuten

Es spielt: Frank Schenke, Theater Fingerhut

Am Abend vor Findus' Geburtstag wackelt Pettersson wie verrückt in seiner Werkstatt: die Geburtstagsmaschine will noch nicht funktionieren! Schließlich soll diese Geburtstagsüberraschung et-



was ganz Besonderes sein: eine fahrende Kerze mit Tuten und Gongen und ... Feuerwerk! Doch immer kommt ihm was in die Quere: die Maschine muss vor Findus geheim gehalten und die

Hühner gefüttert oder in den Schlaf gesungen werden. Die Mucklas treiben Pettersson zur Weißglut mit ihrer Vorliebe für seine Schrauben! Am Ende aber ... gibt es aber doch Pfannkuchentorte, Kaffee und Musik von Schallplatten! ca. 45 Minuten, für Leute ab 4

Wir bitten um Voranmeldung

■ SENIORENCAFÉ IM MUSEUM

Von Ahnentafel bis Zinngeschirr –

Treffpunkt Senioren im Museum

17.10.2024 | 14.30 Uhr | Eintritt: 2 EUR

Vortrag bei Kaffee und Kuchen, Thema: Altes Küchengerät aus der Sammlung und dessen Verwendung

■ SONDERAUSSTELLUNG

12.10.2024 – 02.03.2025

Jan Švankmajer – Wunderkammer

Sonderausstellung zum 90. Geburtstag des Künstlers

Feierliche Eröffnung

am 12.10.2024 | 15 Uhr

„Ich vertausche ständig Traum und Realität. Es gibt keine logischen Übergänge. Zwischen Traum und Realität steht nur eine unbedeutende physische Handlung: das Öffnen oder Schließen der Augenlider.“ Jan Švankmajer
Jan Švankmajer ist Visionär, vielleicht eher Utopist, er ist kompromissloser Kritiker des Konsumlebens, der alltäglichen Seichtigkeit, er verspottet die Scheinheiligkeit und das narzisstische Selbstwertgefühl. Er ist überzeu-



gend in Ablehnung der restriktiv verbindlichen Ideologien jeglicher Art. Er ist konsequent in einer skeptischen Sicht auf den Zustand und die Zukunft unserer Zivilisation. Er glaubt unnachgiebig an die magische Kraft der Fantasie und deren aus humanistischen Idealen hervorgehender Einbildungskraft, die ansteckend inspirierend sind. Jan ist FREI(GEIST), er ist SURREALIST.

Die Ausstellung auf Schloss Lauenstein soll das Publikum nicht nur mit seinen ikonischen Filmen bekannt machen, sondern auch mit seiner Fantasiewelt künstlerischer Kreationen in verschiedenen Techniken und Genres.

Eine Ausstellung von Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein in Kooperation mit der Euroregion Elbe/Labe

7. Ausstellung in der Reihe: Heimat.Erzgebirge

■ Im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kulturtag (TDKT) vom 24.10. bis 10.11.2024 laden wir ins Schloss Lauenstein ein:

• Rübzahl

02.11.2024 | 16:00 Uhr | Konzert | Ein Stück für die ganze Familie.

Große Kunst im Kleinformat: Opéra en miniature

Unser Rezept: Hofkapelle Lauenstein mit Gästen + Handpuppen aus dem Museumsfundus + einzigartige historische Kulisse + verrückte Ideen + historisches Werk aufs Schönste reduziert.

Das musikalische Lustspiel „Rübzahl, oder die wahre Liebe“ wurde im 18. Jahrhundert von Joseph Schuster für das Churfürstlich-Sächsische Theater geschrieben. Eine handschriftliche Partitur liegt in der SLUB und wurde vermutlich viele Jahre nicht mehr zur Aufführung gebracht. Dr. Christoph Teichner, der musikalische Leiter der Hofkapelle Lauenstein, arrangiert dieses Singspiel für das Ensemble, Solisten, Chor und Figurentheater. Das Konzept „Opéra en miniature“ ist sehr beliebt und Jung und Alt können sich für das spezielle Opernformat begeistern.

Alle Musiker spielen auf historischen Instrumenten und Cornelia Fritzsche haucht den Puppen Leben ein. Die Geschichten des Berggeistes „Rübzahl“ sind im deutsch-böhmischen Raum bekannt und gerade heute sollte man den Naturgeistern mehr Aufmerksamkeit schenken, damit sie nicht ihr Unwesen treiben.

• »Já, ty a to« (Ich, du und es)

03.11.2023 | 16.00 Uhr | Theater für Kinder ab 10 Monaten

Es spielen: Andrej Lyga, Karolína Křížková

für Kinder ab 10 Monaten, 35 min, sprachbarrierefrei

Die Welt ist rund, die Welt dreht sich. Komm, dreh dich mit uns! Begleite die Astronauten auf einer abenteuerlichen Reise durch den Weltraum, von einem leuchtenden Planeten zu einem Planeten aus flauschigem Plüsch!
Andrej Lyga und Karolína Křížková führen die Jüngsten durch die Welt um sie herum. Die Aufführung bietet Kindern einen ersten Kontakt mit dem Theater – sie respektiert ihre Bedürfnisse und führt sie einfühlsam in die Welt der Bewegungen, Klänge und Berührungen ein.



Studio Damúza wurde im selben Jahr wie unser Festival gegründet. Seither versammeln sich um die Gruppe originelle Theaterkünstler und ehrgeizige Projekte von Studenten und Studentinnen und jungen Absolventen und Absolventinnen der Theaterfakultät der Akademie für musische Künste (DAMU) werden unterstützt.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Wenn die Sehkraft nachlässt – Rat und Hilfe bei Sehverlust – auch in Ihrer Nähe



Ein Angebot des BSVS

steht Ihnen mit Rat und Hilfe zur Seite und lädt zur mobilen Beratung und Information ein.

Wann: Mittwoch, 6. November 2024 von 10 bis 12 Uhr

Wo: Tourist-Info Altenberg | Beratungsraum im Erdgeschoss Bahnhof 1, 01773 Altenberg

Eine mobile Beratung für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen oder mit Erkrankungen, die zu einem Sehverlust führen können. Willkommen sind ebenfalls ihre Angehörigen, andere Bezugspersonen, Beschäftigte von Behörden, Ämtern oder Einrichtungen und andere Interessierte.

Im Laufe des Lebens lässt bei vielen Menschen die Sehkraft nach. Manchmal kommen Erkrankungen hinzu, die zu einem Sehverlust führen. Es ergeben sich Fragen, Unsicherheiten oder Ängste.

Das Beratungsangebot „Blickpunkt Auge“

Wir informieren und beraten unabhängig und kostenfrei zu Themen wie:

- grundlegende Fragen zur Augenerkrankung
- Sehhilfen und alltagspraktische Hilfsmittel
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung
- Bildung und berufliche Teilhabe
- Kultur und Freizeit
- Selbsthilfeangebote

Terminvereinbarung unter:

E-Mail: sachsen@blickpunkt-auge.de Telefon: 0351 80 90 628

Nähere Informationen unter: www.blickpunkt-auge.de

Das Beratungsangebot Blickpunkt Auge wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und weiteren Fördermittelgebern.



„Der Bote vom Geising“ Nr. 133, Freitag, den 09. November 1888

Die Witterung des Erzgebirges. Teil 10

(Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.)

Die Winter von 1794, 1795, 1798 und 1799 waren sehr hart; am 29. Dezember des letzteren Jahres hatte man 23 Grad R. Kälte (R. = Réaumur, 1 R. = 1,25 °C, also waren 23 Grad R. Kälte = 28,75 °C Kälte). Im Kriegsjahre 1813 wütete am 6. März ein Orkan auf dem Hochlande und in der Nacht kam Schneegestöber und heftiges Gewitter. Ein Blitzschlag entzündete in Annaberg den Turm der Hauptkirche und mehrere Häuser. Die Sommer von 1818 und 1819 waren ungeheuer heiß und brachten Hitze bis zu 25 Grad R. auf ganze Monate hinaus. Der Winter von 1821 war bei wenig Schnee anhaltend, und konnte an der Grenze bis zum 6. April Schlitten gefahren werden. Wunderbar schnell kam der Frühling und binnen 3 Tagen ergrüntem im April die Wälder. 3 Wochen hindurch begünstigte die Witterung jede Feldarbeit. Damit waren aber fast alle schönen Tage des Jahres vorbei. Ein kalter Mai, ein regnerischer Juni folgten. Im Juli und August stürzten – wie 1888! – die Regengüsse fortwährend vom Himmel. Der September kam und verging und vergebens harter man mit steigender Besorgnis auf Erntewetter. In den niederen Gegenden faulte das Getreide fast auf den Feldern und wuchs da und dort auf dem Stocke aus. Vom 5. Oktober ab begann aber ein sehr angenehmer Herbst. Der Winter von 1822 war sehr gelind und schneelos, aber am ersten Osterfeiertage, den 7. April, fiel so viel Schnee, daß er auf den Feldern dreiviertel Elle hoch lag. Schnell aber folgte der wärmste Frühling. Die großen Erntehoffnungen zerstörte aber eine anhaltende Dürre. Das Jahr 1823 begann mit einer Kälte, wie solche bis dahin in dem 19. Jahrhundert noch nicht da war. Die Kälte war bei wenig Schnee schon am 20. Dezember eingetreten und erreichte im Gebirge eine Höhe von 25 Grad R. Kälte (31,25 °C Kälte) im Januar. Überall entstand Wassermangel. Der spät eintretende Frühling und der Sommer waren höchst fruchtbar. Am 14. Mai 1825 warf es noch so tiefen Schnee, daß zwischen Annaberg und Gottesgab 2 Weiber erfroren. 1827 schüttete der Januar über Berg und Tal eine ungeheure Menge Schnee aus und unterbrach im Obergebirge fast allen Verkehr für viele Tage. Die Straßen glichen den tiefsten Hohlwegen und oft ragten bloß die Dächer der Häuser auf den Dörfern aus dem Schnee hervor. Windwehen türmten sich zu 12 – 15 Ellen Höhe auf und die damals gesehenen Schneemassen erschienen den Bewohnern des Gebirges bisher beispiello. Ein schrecklicher Winter folgte aber bald wieder darauf

im Jahre 1829 bis 1830, wohl der strengste im laufenden Jahrhundert, der namentlich Frankreich in entsetzlicher Weise heimsuchte. Auch das Jahr 1839 brachte einen harten und andauernden Winter. Ziemlich harte Winter hat es seitdem noch öfter gegeben, die schneereichsten waren aber doch unstreitig in der Neuzeit der Winter von 1886 – 1887 und der von 1887 bis 1888, welcher dem ersteren nicht viel nachstand. Die Weihnachtsfeiertage von 1886, an welchen infolge der drei Tage und Nächte herniederfallenden Schneemassen aller Verkehr ins Stocken kam, sind allen Gebirgsbewohnern noch in lebhafter Erinnerung, wenn auch die Schneefülle sich keineswegs auf das Gebirge allein, sondern über ganz Mitteleuropa erstreckte. Infolge der gegen früher gewaltig verbesserten Verkehrsverhältnisse kann es im Erzgebirge nicht mehr zum gänzlichen Aufhören der Verbindung der Orte untereinander, aber auch nicht mehr zu so großem Mangel und zu so oft wiederkehrender Teuerung kommen, wie früher. Selbstverständlich spielt bei der Wettergestaltung die Höhenlage eines Ortes die allergrößte Rolle, was häufig nicht genug beachtet wird. Trotzdem hat ein hochgelegener Ort nicht immer die raueste Witterung, das kommt noch auf verschiedene andere Faktoren an. Es ist immer sehr viel über die angeblich schlimme Witterung, welche im Erzgebirge fast beständig herrschen soll, gefabelt worden; seitdem das Gebirge aber infolge der vermehrten Eisenbahnverbindungen viel Besuch von Reisenden und Naturfreunden aus ebenen Gegenden erhält, wird auch darin gerechter geurteilt. Gerade unsere vorhin mitgeteilten chronikalischen Nachrichten beweisen, daß oft ganze Reihen von Jahren vergehen, ehe ein besonders schlimmer, wirklich bemerkenswerter Wetterzustand im Gebirge eintritt. Daß die Witterung im Erzgebirge keine dem Menschen besonders feindselige ist, beweist sich schon daraus, daß dies Gebirge von allen deutschen Gebirgen das am stärksten bewohnteste ist. Das würde unmöglich sein können, wenn die Witterung wirklich so rau und das schöne Erzgebirge wirklich so unwirtlich wäre, als es Leute verschreien, die nie in dessen herrliche Täler eingedrungen sind.

(Schluß.)

Abschrift: Uwe Petzold, Ortschronist Kurort Altenberg, Dezember 2023

Kirchennachrichten

Informationen des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge

■ Gottesdienste

6. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Schellerhau	
09:00 Uhr	Johnsbach	Zeit der Stille
10:30 Uhr	Geising	Erntedank
10:30 Uhr	Bärenstein	Erntedank und Jubelkonfirmation, mit Abendmahl

13. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Altenberg
10:30 Uhr	Fürstenau

Freitag, den 18. Oktober

10:00 Uhr	Seniorenheim Bärenstein
-----------	-------------------------

20. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Johnsbach	
09:30 Uhr	Liebenau	Familiengottesdienst
10:30 Uhr	Altenberg	

27. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Schellerhau	
10:30 Uhr	Geising	
14:00 Uhr	Johnsbach	musikalische Andacht: „Da berühren sich Himmel und Erde“

Donnerstag, den 31. Oktober - Reformationstag

14:00 Uhr	Lauenstein	musikalischer Festgottesdienst
-----------	------------	--------------------------------

■ Veranstaltungen:

- **„Primetime in der Wolfsschlucht“** Sonntag, den 13. Oktober um 17:00 Uhr in der Kirche St. Marien und Laurentin zu Lauenstein.
Das Hornquartett german hornsound musiziert Ausschnitte aus Opern Carl Maria von Webers und Richard Wagner, Bearbeitung von Sinfoniesätzen Joseph Haydns, Ludwig van Beethovens, Robert Schumanns und Johannes Brahms.
Eintritt: 30/25/20 € an der Abendkasse und über Sandstein und Musik – <https://sandstein-musik.de>
- Joseph Haydn: **Oratorium „Die Schöpfung“** am Sonntag, dem 13. Oktober um 17:00 Uhr in der Stadtkirche Frauenstein
Es spielen: die verstärkte Kantorei Frauenstein, die Erzgebirgsphilharmonie Aue; Leitung: Kantor Peter Kleinert
- **Kindertreff** am Mittwoch, dem 23. Oktober um 15:30 bis 17:30 Uhr. Eltern – Kinder – Großeltern; Singen § Musizieren, Geschichten, Basteln, Spiele im Pfarrhaus Liebenau. Informationen bei Rebekka Worsch unter 035054 - 28801
- **Gemeinderüstzeit** der Gemeinden um den Geisingberg – Gäste sind willkommen!
Thema: „Mir reicht's ICH GEH beten!“
Beginn: Freitag, den 25. Oktober, Ende: Sonntag, den 27. Oktober in Teplice
voraussichtliche Kosten für Übernachtung und Verpflegung p.P. im Doppelzimmer 80,00 €, im Einzelzimmer 95,00 €. weiter Informationen: Pfarrer Dr. David Keller (035056 – 395010), david.keller@evlks.de
- Das **Kammerorchester Dippoldiswalde** sucht Verstärkung durch engagierte Musiker und Musikerinnen jeden Alters und aller Instrumentengruppen. Ganz besonders wird gegenwärtig jemand gesucht, der an der Bratsche unterstützen kann.
Geprobt wird **jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr** in Dippoldiswalde in den Räumlichkeiten der Kunst- und Musikschule.
Die Mitspieler kommen aus einem Umkreis von ca. 20 Km – also aus Dresden, Glashütte, Altenberg, Tharandt usw.
Das Orchester tritt mehrmals im Jahr auf. Das Programm reicht

von Klassik, Romantik, Filmmusik bis hin zu bekannten Melodien des 20. Jahrhunderts.

Interesse geweckt? Kontakt unter:

dippoldiswaelderinnen@gmx.de oder: 0174 – 9561305

■ Kontakt Kirchspiel Osterzgebirge:

- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau (für Altenberg, Oberbärenburg, Schellerhau, Zinnwald-Georgenfeld)** – Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg – Tel.: 035056-32388, kg.altenberg-schellerhau@evlks.de; Internetseite: www.kirche-altenberg.de – Pfarrer Dr. David Keller (035056-395010)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schmiedeberg (für Kipsdorf)** – über Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau; Internetseite: www.kirche-dw.de – Pfarrer Johannes Engel (035052-569737)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geising, Fürstenwalde-Fürstenau, Lauenstein-Liebenau** – Hauptstraße 26, 01778 Altenberg ST Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de; Internetseite www.kirche-altenberg.de – Pfarrer Markus Schuffenhauer (035056-31856)
- **Pfarramt Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte (für Bärenstein, Dittersdorf, Glashütte, Johnsbach, Reinhardtsgrimma)** – Markt 6, 01768 Glashütte – Tel.: 035053-32957, kg.glashuette@evlks.de; Internetseite: www.kirche-glashuette.de – Pfarrer Markus Deckert (035053-321719)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hermsdorf (für Hermsdorf, Rehefeld, Schönfeld, Seyde)** – über Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein; Markt 9, 09623 Frauenstein – Tel.: 037326-1290, kg.frauenstein@evlks.de – Pfarrstelle vakant

Kirchennachrichten**Katholische Kirche Osterzgebirge****27. Sonntag im Jahreskreis, 06.10.2024**

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

28. Sonntag im Jahreskreis, 13.10.2024

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa 12.10.)

Freitag, 18.10.2024

10:00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim Bärenstein

29. Sonntag im Jahreskreis, 20.10.2024

10:30 Uhr Wort-Gottesfeier in Zinnwald

Mittwoch, 23.10.2024

19:00 Uhr Andacht und Gesprächsangebot im Raupennest

Samstag, 26.10.2024

15:30 Uhr Gräbersegnung in Geising

16:30 Uhr Gräbersegnung in Zinnwald mit anschl. Eucharistiefeier

30. Sonntag im Jahreskreis, 27.10.2024

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (s. Sa 26.10.)

Kirche „Hl. Nikolaus v. Flüe“ in Zinnwald

Geisingstr.1, 01773 Altenberg, OT Zinnwald

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in den anderen Orten unserer Pfarrei (Freital, Dippoldiswalde, Glashütte) erhalten Sie im Internet sowie an den Aushängen in den Schaukästen unserer Kirchen!

■ Ansprechpartner:**• Katholisches Pfarramt**

Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde

Tel.: 03504/614065

E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de

Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de

• Gemeindeferentin

Frau Lenka Peregrinova

Tel.: 015901463239

E-Mail: gemeindeferentin@kirche-osterzgebirge.de

• Pfarrbüro

Johannisstraße 2, 01705 Freital

Tel.: 0351/6491929

E-Mail: dippoldiswalde@pfarrei-bddmei.de